

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke, Jan Korte,
Wolfgang Neskovic, Jens Petermann und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 17/2720 –**

Beim Bundeskriminalamt geführte Gewalttäter- und andere Dateien

Vorbemerkung der Fragesteller

Das Bundeskriminalamt (BKA) führt zahlreiche Dateien mit personenbezogenen Daten. Diese dienen nicht nur der Strafverfolgung, sondern auch der Prävention. Einzelne dieser Dateien sind geeignet, unverhältnismäßig in Grundrechte der Betroffenen einzugreifen. Dies gilt insbesondere für die „Gewalttäter“-Dateien, in denen, anders als die Bezeichnung suggeriert, mitnichten nur solche Personen gespeichert werden, denen eine Gewalttat nachzuweisen ist. Bei einem Eintrag kann es auch nach der Einstellung eines Ermittlungsverfahrens, mitunter sogar nach einem gerichtlichen Freispruch bleiben. Es genügt gar die bloße Annahme, eine Person könne in der Zukunft Straftaten begehen. Damit wird die willkürliche Erfassung politischer Aktivisten ermöglicht. Die Bundesregierung hat in ihren Ausführungen auf Bundestagsdrucksache 16/13563 deutlich gemacht, dass es für die Prognose, ob eine Person womöglich Gewalttaten begehen könnte, keine klaren Kriterien gibt. Sie hat außerdem bestätigt, dass es keine wissenschaftliche Evaluierung der Wirksamkeit dieser „Gewalttäter“-Dateien gibt. Zugleich wurde aus der Antwort der Bundesregierung deutlich, dass Einträge in diese Dateien weitere Grundrechtseingriffe nach sich ziehen können wie etwa Ausreiseverbote, Aufenthaltsbeschränkungen, präventive Festnahmen usw. Bei Weitergabe der Daten an ausländische Behörden drohen von deren Seite ebenfalls grundrechtseinschränkende Maßnahmen. Angesichts der Tatsache, dass etlichen der in den Dateien Gespeicherten keinerlei Gewalttaten nachzuweisen sind, wäre eine Evaluierung der Wirksamkeit das Mindeste, um die Grundrechtseingriffe auf ihre Verhältnismäßigkeit zu untersuchen.

Im Juni 2010 hat der Bundesrat einer Verordnung des Bundesministeriums des Innern bezüglich der Art der Daten, die nach den §§ 8 und 9 des Bundeskriminalamtgesetzes gespeichert werden dürfen, zugestimmt (Bundesratsdrucksache 329/10). Das Bundesministerium des Innern ist mit der Verordnung nicht nur gerichtlichen Forderungen nach Legalisierung der bisherigen Dateien nachgekommen, sondern hat sich gleich dazu ermächtigen lassen, weitere Dateien einzurichten. Die Voraussetzungen dafür sind sowohl im Bereich der delikts- und phänomenbezogenen Dateien als auch im Bereich der „Gewalttäter“-Dateien höchst unpräzise formuliert; so heißt es bezüglich der „Gewalttäter“-Dateien: „Verhinderung gewalttätiger Auseinandersetzungen und sonstiger Straftaten“, wobei es keine Beschränkung auf schwere Straftaten wie auch keine Eingrenzung hinsichtlich der Konkretheit eines entsprechenden Verdachtes gibt.

*** Wird nach Vorliegen der lektorierten Druckfassung durch diese ersetzt.**

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums des Innern vom 20. August 2010 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Speicherung von Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person, also von sogenannten personenbezogenen Daten, stellt einen Eingriff in das Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung dar. Sie ist gemäß § 4 Absatz 1 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) nur zulässig, soweit eine Rechtsvorschrift dies erlaubt oder anordnet oder der Betroffene eingewilligt hat.

Im Bereich der öffentlichen Verwaltung und insbesondere der Polizei werden personenbezogene Daten, soweit sie zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind, in Akten oder in Dateien gespeichert. Im Unterschied zu Akten, die strikt chronologisch geführt werden, sind Dateien Sammlungen personenbezogener Daten, die gleichartig aufgebaut sind und nach bestimmten Merkmalen zugänglich sind und ausgewertet werden können. Das heißt, Dateien halten Informationen in einer – häufig komprimierten – recherchefähigen Form vor, während Akten die komplette Bearbeitung eines Lebenssachverhalts durch die Polizei dokumentieren, aber nur begrenzt recherchierbar sind. Dateien und Akten sind aufgrund ihrer unterschiedlichen Funktionalitäten oftmals aufeinander bezogen. So werden bei den Polizeien des Bundes und der Länder Dateien geführt, die das Auffinden von Akten ermöglichen sollen, wie zum Beispiel der beim Bundeskriminalamt geführte Kriminalaktennachweis. Umgekehrt führen die Ermittlungsdienststellen der Polizei auch Dateien, die den ermittelnden Beamten wichtige Informationen aus einer Strafsakte in komprimierter Form zugänglich machen. Dateien können danach nicht nur nach Zweck und Rechtsgrundlage, sondern auch nach Umfang und technischer Umsetzung große Unterschiede aufweisen: vom kleinen Zettelkasten über einfache Tabellen bis hin zu den automatisierten Sammlungen des polizeilichen Informationssystems.

Die vorliegende Kleine Anfrage differenziert nicht zwischen den unterschiedlichen Arten von Dateien. In den Anlagen zur Antwort der Bundesregierung sind daher – wie schon im Fall der Bundestagsdrucksachen 16/2875 und 16/13563 – viele Dateien mit der eigens erhobenen Zahl ihrer Datensätze aufgeführt, die ein konkretes Strafverfahren unterstützen, etwa indem sie Auszüge aus den Ermittlungsakten in recherchierbarer Form enthalten (zum Beispiel Falldateien, Spurendokumentationsdateien). Diese auf Basis des § 483 der Strafprozessordnung (StPO) geführten und offenbar in den Fragen 13 und 14 erfassten Dateien stehen in keinem Zusammenhang zu der Vorbemerkung und dem mutmaßlichen Erkenntnisinteresse der Fragesteller.

Das Bundeskriminalamt (BKA) führt als Ermittlungsbehörde Strafverfahrensdateien im Sinne des § 483 StPO sowie Amtsdateien, die für seine Aufgabenerfüllung auf dem Gebiet der Abwehr von Gefahren durch den internationalen Terrorismus gemäß § 4a des Bundeskriminalamtgesetzes (BKAG), des Schutzes von Mitgliedern der Verfassungsorgane gemäß § 5 BKAG oder des Zeugenschutzes gemäß § 6 BKAG erforderlich sind. Darüber hinaus führt das BKA als Zentralstelle für das polizeiliche Auskunfts- und Nachrichtenwesen und für die Kriminalpolizei gemäß § 2 BKAG Dateien. Rechtsgrundlage für diese Zentralstellendateien bilden die §§ 7 bis 9 BKAG. Es sind allein diese letztgenannten Dateien, auf die sich ausweislich der Vorbemerkung das Erkenntnisinteresse der Fragesteller konzentriert.

Die Zentralstellendateien können als Amtsdateien, als Zentraldateien oder als Verbunddateien durch das Bundeskriminalamt geführt werden. Andere Polizeidienststellen haben keine Berechtigung zur unmittelbaren Speicherung in Amts- und Zentraldateien und auch nicht zum Abruf aus diesen Dateien. Im Fall der Zentraldateien kann jedoch ein automatisiertes Abrufverfahren nach § 10 Absatz 7 BKAG eingerichtet werden. Werden Zentralstellendateien als sogenannte Verbunddateien im polizeilichen Informationssystem gemäß den §§ 11 und 12 BKAG geführt, geben die Verbundteilnehmer unmittelbar Daten ein und können

Daten im automatisierten Verfahren aus den Dateien abrufen. Jeder Zugriff wird gemäß § 11 Absatz 6 BKAG protokolliert. Die datenschutzrechtliche Verantwortung trägt die Stelle, die die jeweiligen Daten unmittelbar eingegeben oder abgerufen hat. Welche Dateien in das polizeiliche Informationssystem einzu beziehen sind, bestimmt gemäß § 11 Absatz 1 BKAG das Bundesministerium des Innern im Einvernehmen mit den Innenministerien und Senatsinnenverwaltungen der Länder.

Ob eine Datei in das polizeiliche Informationssystem einzubeziehen ist, hängt vor allem vom Dateizweck ab. Nicht zuletzt nach ihm bestimmen sich der Schutzbedarf der Daten und die Erforderlichkeit und Verhältnismäßigkeit einer Einbeziehung. Die Fragesteller differenzieren diesbezüglich nicht und fragen gleichermaßen statistische Daten für Zentral- und Verbunddateien ab. So handelt es sich etwa bei den Dateien „Gewalttäter links“, „Gewalttäter politisch motivierte Ausländerkriminalität“ und „Gewalttäter Sport“ um Verbunddateien des polizeilichen Informationssystems, während es sich bei der Datei „IgaSt – international agierende gewaltbereite Störer“ um eine Zentraldatei handelt, auf die lediglich Mitarbeiter des zuständigen Fachreferats des BKA zum Zwecke der Auswertung gemäß § 2 Absatz 2 Nummer 1 BKAG Zugriff haben. Wie bereits eingangs erläutert, knüpft der Dateibegriff nur daran an, dass eine Sammlung personenbezogener Daten gleichartig aufgebaut ist und nach bestimmten Merkmalen zugänglich ist und ausgewertet werden kann (§ 3 Absatz 2 Satz 2 BDSG). Welcher Personenkreis auf die Datei Zugriff hat und zu welchen Zwecken, ist für den Dateibegriff unerheblich. Dennoch ist die Datei „IgaSt“ in vielerlei Hinsicht, insbesondere weil sie für andere Dienststellen nicht einsehbar ist, mit den sogenannten Gewalttäterdateien nicht zu vergleichen.

Die Rechtsgrundlage für die Speicherung in Zentral- und Verbunddateien stellen die §§ 7 bis 9 BKAG, ggf. in Verbindung mit § 11 Absatz 2 Satz 3 BKAG, dar. Die Bundesregierung hat zuletzt in ihrer Antwort auf die in Bundestagsdrucksache 16/13319 veröffentlichten Kleinen Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke u. a. und der Fraktion DIE LINKE. mit Bundestagsdrucksache 16/13563 sowie zuvor in Bundestagsdrucksache 16/11934 erläutert, in welchen Fällen gemäß § 8 Absatz 3 BKAG die Einstellung eines Ermittlungsverfahrens oder ein Freispruch keine Auswirkungen auf die Speicherung personenbezogener Daten hat. Den rechtlichen Ausführungen dort ist wenig hinzuzufügen. Die Verfahrenseinstellung oder der Freispruch kann, wenn ihr bzw. ihm nichts Gegenteiliges zu entnehmen ist, darauf beruhen, dass ein Tatnachweis trotz verbleibender Verdachtsmomente nicht zu führen ist oder dass eine Verurteilung trotz erwiesener rechtswidriger Begehung der Tat wegen Schuldunfähigkeit oder Verfolgungshindernissen nicht möglich ist. Unschuldsumutung bzw. Schuldgrundsatz führen dann dazu, dass der Betroffene strafrechtlich nicht belangt wird. Das schließt jedoch gemäß § 8 Absatz 3 BKAG keineswegs aus, dass die Informationen über den früheren Beschuldigten oder Verdächtigen bei Bestehen eines Verdachtsrests in polizeilichen Dateien der Zentralstelle gespeichert bleiben. Andernfalls wäre es oftmals gar nicht möglich, im überregionalen Umkreis begangene Taten einem Täter zuzuordnen und schließlich aufzuklären.

Soweit die Fragesteller davon ausgehen, die bloße Annahme, eine Person könne in der Zukunft Straftaten begehen, rechtfertige bereits eine Speicherung in Zentralstellendateien, dürfte dies auf einer unzutreffenden Auslegung von § 8 Absatz 5 BKAG beruhen. Gemäß § 8 Absatz 5 BKAG kann das BKA personenbezogene Daten sonstiger Personen in Dateien speichern, soweit dies erforderlich ist, weil bestimmte Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass die Betroffenen Straftaten von erheblicher Bedeutung begehen werden. Der Gesetzgeber verwendet den Begriff „bestimmte Tatsachen“ immer dann, wenn er deutlich machen will, dass die entsprechende Prognose auf objektivierbare Umstände gestützt werden muss und sich nicht in Vermutungen, Verdächtigungen oder bloßen Annahmen erschöpfen darf.

Soweit die Fragesteller aus der Antwort zu Frage 8 in Bundestagsdrucksache 16/13563 entnehmen, es gäbe keine klaren Kriterien für eine bei der Anwendung des § 8 Absatz 5 BKAG anzustellende Prognose, entspricht dies nicht dem Verständnis der Bundesregierung. Der Verweis auf eine Einzelfallprüfung nach kriminalistischen Erfahrungsgrundsätzen (Bundestagsdrucksache 16/13563) drückt vielmehr aus, dass von dem speichernden Beamten eine alle Umstände des Einzelfalls berücksichtigende Individualprognose erwartet wird, die einer von den Fragestellern geforderten schematischen Darstellung nicht zugänglich ist. Je nach Lebenssachverhalt und je nach Datei kommen beispielsweise Ankündigungen einer Straftat, Offenbarungen gegenüber Dritten oder andere Hinweise in Betracht. Der wesentliche Unterschied zu Verdächtigen und Beschuldigten ist damit nicht das Merkmal einer vermeintlichen Beliebigkeit, sondern dass die Straftat, um die es geht, noch nicht begangen wurde.

Im Falle der Gewalttäterdateien wird das nach § 8 Absatz 5 BKAG eröffnete Ermessen noch weiter durch die Vorgaben der Errichtungsanordnungen gemäß § 34 BKAG beschränkt: Als bestimmte Tatsachen im Sinne des § 8 Absatz 5 BKAG werden darin Erkenntnisse aus polizeilichen Maßnahmen, insbesondere Sicherstellungen bzw. Beschlagnahmen von Waffen oder anderen gefährlichen Gegenständen, die der Betroffene in der Absicht mitführt, Straftaten zu begehen, vorgesehen.

Bei der Speicherung personenbezogener Daten in einer Datei handelt es sich um eine Maßnahme der Verwaltung, die der Vorbereitung verwaltungsbehördlicher Entscheidungen dienen soll. Weitere Grundrechtseingriffe wie etwa Ausreiseverbote, Aufenthaltsbeschränkungen und dergleichen benötigen jeweils eine spezifische Rechtsgrundlage und unterliegen eigenen Voraussetzungen. Es ist in der Bundesrepublik rechtlich ausgeschlossen, dass ein Betroffener allein aufgrund des Umstands, dass er in einer Gewalttäterdatei gespeichert ist, von weiteren Grundrechtseingriffen betroffen ist. Die in den als Verbunddateien geführten Gewalttäterdateien des BKA gespeicherten Daten liegen regelmäßig auch bei den örtlich zuständigen Polizeidienststellen vor. Sinn und Zweck der Erfassung in einer Verbunddatei ist es, diese Informationen überregional als Entscheidungsbasis und Aktennachweis verfügbar zu machen und dadurch zur Verhütung und Verfolgung entsprechender Straftaten beizutragen.

Das Gesetz ermächtigt in § 7 Absatz 6 BKAG den Verordnungsgeber dazu, für die Zentralstellendateien das Nähere über die Art der Daten zu bestimmen, die gemäß §§ 8 und 9 BKAG gespeichert werden dürfen. Von dieser Ermächtigung hat er mit der am 9. Juni 2010 in Kraft getretenen BKA-Daten-Verordnung (BKADV) Gebrauch gemacht, die die in den §§ 8 und 9 BKAG genannten Datenarten (der Zentralstellendateien) konkretisiert. Die Entscheidung, welche Dateien in das polizeiliche Informationssystem einbezogen werden sollen und welche Dateien im Einzelnen betrieben werden sollen, hat der Gesetzgeber allerdings der Verwaltung und nicht dem Verordnungsgeber überlassen. Das entspricht nicht nur den verfassungsrechtlichen Anforderungen, sondern ist auch sachgerecht.

Die BKADV ist dementsprechend konkretisierend neben den §§ 8 und 9 BKAG – im Fall der Verbunddateien in Verbindung mit § 11 Absatz 2 Satz 3 BKAG – als den eigentlichen Rechtsgrundlagen der Zentralstellendateien anzuwenden. Sie stellt entgegen der Auffassung der Fragesteller keine Ermächtigung zur Errichtung weiterer Dateien dar, die nicht schon nach den §§ 8 und 9 BKAG errichtbar wären.

1. Wie viele Personen sind derzeit in der Datei „Gewalttäter links“ gespeichert?
 - a) Wie viele dieser Personen gelten als Verdächtige/Beschuldigte?
 - b) Wie viele dieser Personen sind als Kontakt- oder Begleitpersonen gespeichert?
 - c) Wie viele andere Personen sind gespeichert (bitte nach jeweiligen Gründen der Speicherung darstellen)?

Mit Stand vom 10. August 2010 sind in der Datei „Gewalttäter links“ 2 173 Personen gespeichert. Eine weitere Auswertung nach den in den Fragen 1a bis 1c genannten Betroffenengruppen scheitert daran, dass die Datei kein entsprechendes Datenfeld enthält und insoweit nicht automatisiert auswertbar ist.

- d) Wie viele dieser Personen haben ihren Wohnsitz in Deutschland (bitte nach den in den Fragen 1a bis 1c abgefragten Kategorien unterteilen)?

Es kann keine Aussage getroffen werden, da in der Datei keine Wohnsitzangaben gespeichert sind. Das Datenfeld „letzter Aufenthaltsort“ entspricht nicht der Angabe des Wohnsitzes. Außerdem handelt es sich um kein sogenanntes Mussfeld, so dass auch zum Aufenthaltsort keine aussagekräftige Auswertung möglich ist.

2. Wie viele Personen sind derzeit in der Datei „International agierende gewaltbereite Störer“ (IgaSt) gespeichert?
 - a) Wie viele dieser Personen gelten als Verdächtige/Beschuldigte?
 - b) Wie viele dieser Personen sind als Kontakt- oder Begleitpersonen gespeichert?
 - c) Wie viele andere Personen sind gespeichert (bitte nach jeweiligen Gründen der Speicherung darstellen)?
 - d) Wie viele dieser Personen haben ihren Wohnsitz in Deutschland (bitte nach den in den Fragen 2a bis 2c abgefragten Kategorien unterteilen)?

Mit Stand vom 10. August 2010 sind in der Datei „International agierende gewaltbereite Störer“ (IgaSt) 1 349 Personen gespeichert. Eine weitere Aufschlüsselung des Datenbestands im Sinne der Fragen 2a bis 2d ist automatisiert für die Datei IgaSt nicht möglich.

3. Wie viele Personen sind derzeit in der Datei „Gewalttäter politisch motivierte Ausländerkriminalität“ gespeichert?
 - a) Wie viele dieser Personen gelten als Verdächtige/Beschuldigte?
 - b) Wie viele dieser Personen sind als Kontakt- oder Begleitpersonen gespeichert?
 - c) Wie viele andere Personen sind gespeichert (bitte nach jeweiligen Gründen der Speicherung darstellen)?
 - d) Wie viele dieser Personen haben ihren Wohnsitz in Deutschland (bitte nach den in den Fragen 3a bis 3c abgefragten Kategorien unterteilen)?

Mit Stand vom 10. August 2010 sind in der Datei „Gewalttäter politisch motivierte Ausländerkriminalität“ 228 Personen gespeichert. Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

4. Wie viele Personen sind derzeit in der Datei „Gewalttäter Sport“ gespeichert?
 - a) Wie viele dieser Personen gelten als Verdächtige/Beschuldigte?
 - b) Wie viele dieser Personen sind als Kontakt- oder Begleitpersonen gespeichert?
 - c) Wie viele andere Personen sind gespeichert (bitte nach jeweiligen Gründen der Speicherung darstellen)?
 - d) Wie viele dieser Personen haben ihren Wohnsitz in Deutschland (bitte nach den in den Fragen 4a bis 4c abgefragten Kategorien unterteilen)?

Mit Stand vom 10. August 2010 sind in der Datei „Gewalttäter Sport“ 12 725 Personen gespeichert. Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

5. Wie viele als verdächtig/beschuldigt geführte Personen sind im Laufe des Jahres 2009 neu in diese Dateien aufgenommen, und wie viele sind herausgenommen worden (bitte für jede Datei einzeln angeben)?

Eine Beantwortung der Frage 5 würde voraussetzen, dass die gewünschte statistische Auswertung nicht anhand des aktuellen Bestands in den Dateien, sondern anhand der Protokoll Daten zu den Dateien durchgeführt wird. Nur die Protokoll Daten weisen Löschungen von Datensätzen und Neuanlagen von Datensätzen aus. Die Protokoll Daten werden zur Datenschutzkontrolle geführt und gestatten keine automatisierte Auswertung im Hinblick auf die Fragestellung.

6. Bei welchen Anlässen (Gipfeltreffen, Großveranstaltungen etc.) hat das BKA im Jahr 2009 ausländischen Sicherheitsorganen Daten aus den vorgenannten Dateien übermittelt?
 - a) Zu wie vielen als verdächtig/beschuldigt geführten „Gewalttätern“ sind Daten übermittelt worden?
 - b) Wer war jeweils Empfänger dieser Daten?

Im Vorfeld der UN-Klimakonferenz in Kopenhagen (7. bis 18. Dezember 2009) wurde eine Liste mit 240 als „potenziell gewaltbereite Störer“ eingestuften Personen an die dänische Polizei übermittelt. Zu keinen anderen Anlässen wurden darüber hinaus im Jahr 2009 Daten aus den vorgenannten Dateien an ausländische Sicherheitsbehörden übersandt.

7. Hat die Bundesregierung begonnen oder die Absicht, über die Übermittlung von Daten an ausländische Polizeibehörden eine ausführliche Statistik zu führen, und wenn nein, was spricht aus Sicht der Bundesregierung gegen das Führen einer solchen Statistik, die geeignet wäre, das Ausmaß einzuschätzen, in dem von der Möglichkeit der Datenübermittlung Gebrauch gemacht wird, bei der es sich immerhin um eine Maßnahme handelt, die schwere Grundrechtseingriffe nach sich ziehen kann?

Die Bundesregierung hat nicht die Absicht, über die Übermittlung von Daten an ausländische Polizeibehörden eine ausführliche Statistik zu führen. Gegen eine solche Statistik spricht der zu erwartende geringe Erkenntniswert, der in keinem Verhältnis zu dem mit ihr verbundenen Mehraufwand stünde.

In einer Welt, in der die grenzüberschreitenden Bezüge der Kriminalität zu- und nicht abnehmen, ist eine internationale Zusammenarbeit der Polizeibehörden unerlässlich. Die einschlägigen Übermittlungsvorschriften der Polizeigesetze und des Gesetzes über die internationale Rechtshilfe in Strafsachen (IRG) enthalten Übermittlungsverbote, die den schutzwürdigen Interessen des Betroffenen – etwa in Hinsicht auf die Angemessenheit des Datenschutzniveaus im

Empfängerstaat oder auf die zu erwartende Strafe (Todesstrafenproblematik) – Rechnung tragen.

8. Beabsichtigt die Bundesregierung, eine wissenschaftlichen Ansprüchen genügende Wirksamkeitseinschätzung dieser Dateien vorzunehmen?

Welche gesetzliche Grundlage bräuchte es aus Sicht der Bundesregierung hierfür?

Im Koalitionsvertrag wurde vereinbart, dass am Trennungsgebot zwischen Polizei und Nachrichtendiensten festgehalten wird und die bestehenden Sicherheitsdateien unter Einbeziehung der Arbeit des Gemeinsamen Internetzentrums der deutschen Sicherheitsbehörden (GIZ), des Gemeinsamen Terrorismusabwehrzentrums (GTAZ), des Gemeinsamen Analyse- und Strategiezentrum illegale Migration (GASIM) und des Kompetenz- und Servicezentrums Telekommunikationsüberwachung unter tatsächlichen und rechtlichen Aspekten evaluiert werden sollen. Darüber hinaus beabsichtigt die Bundesregierung derzeit nicht, eine wissenschaftlichen Ansprüchen genügende Wirksamkeitseinschätzung dieser Dateien vorzunehmen, weil dazu keine sachliche Veranlassung besteht. Wie bereits mit Bundestagsdrucksache 16/13563, erster Absatz der dortigen Vorbemerkung der Bundesregierung, ausgeführt, findet fortlaufend eine Überprüfung der Erforderlichkeit errichteter polizeilicher Dateien statt. Ist eine Datei fachlich nicht mehr erforderlich oder steht der Aufwand in keinem Verhältnis zum Nutzen, wird die Datei gelöscht, wie auch der Antwort zu Frage 15 zu entnehmen ist.

Ob es für eine Wirksamkeitseinschätzung einer gesetzlichen Grundlage bedürfte, kann von der Bundesregierung nicht abschließend beantwortet werden. Berührt eine wissenschaftliche Untersuchung Grundrechte Betroffener nicht oder stehen ihr Gesetze nicht entgegen, bedarf es auch keiner gesetzlichen Grundlage. Je nach konkreter Fragestellung könnte es aber auch erforderlich werden, die Untersuchung gesetzlich zu verankern, etwa wenn Protokolldaten der zu untersuchenden Dateien einzubeziehen wären. Denn das Gesetz schränkt die Verwendung von Protokolldaten zu anderen Zweck als zur datenschutzrechtlichen Kontrolle streng ein.

9. Welches belastbare Zahlenmaterial steht der Bundesregierung zur Verfügung, um die Verlässlichkeit von Prognosen über womöglich bevorstehende Straftaten von Personen, die in den genannten Dateien gespeichert werden, zu überprüfen?

Das Wesen von Prognosen ist, dass sie Wahrscheinlichkeitsaussagen über ein zukünftiges Ereignis treffen. Belastbares Zahlenmaterial dazu, in welchem Umfang sich die nach § 8 Absatz 5 BKAG erforderliche Prognose bestätigen würde, liegt der Bundesregierung nicht vor.

- a) Kann die Bundesregierung ungefähre Angaben zu der Frage machen, wie viele jener Personen, die aufgrund der Annahme, sie würden (in der Zukunft) Straftaten begehen, in einer der genannten Dateien gespeichert wurden, später tatsächlich Straftaten im erwarteten Zusammenhang begangen haben (bitte ggf. ausführen)?

Nein

- b) Wenn nein, welches Instrument steht dann zur Verfügung, um die Prognoseverlässlichkeit zu überprüfen?

Keines

- c) Welche verschriftlichten Regelungen gibt es hinsichtlich der Eintragung in die „Gewalttäter“-Dateien aufgrund eines in die Zukunft gerichteten Verdacht (bitte Anweisungen, Handbücher, Verordnungen, Hausmitteilungen etc. nennen und als Anlage beifügen)?

Wie eine Prognoseentscheidung auf Basis bestimmter Tatsachen methodologisch korrekt durchzuführen ist, ist Gegenstand der polizeilichen Ausbildung. Das dazu erforderliche kriminologische Erfahrungswissen wird ebenfalls durch Aus- und Fortbildung weitergegeben und zudem im Dienst erworben. Verschriftlichte Regelungen zur Anwendung des § 8 Absatz 5 BKAG hinsichtlich der Eintragung in Gewalttäterdateien sind der Bundesregierung nicht bekannt. Im Falle der Gewalttäterdateien ist die Anwendung des § 8 Absatz 5 BKAG allerdings, wie auch in der Vorbemerkung erläutert, durch Errichtungsanordnung auf Fälle beschränkt worden, in denen polizeiliche Maßnahmen wie Sicherstellungen und Beschlagnahmen zur Verhinderung anlassbezogener Straftaten ergriffen wurden.

- d) Wie rechtfertigt die Bundesregierung die Speicherung von Personen in den „Gewalttäter“-Dateien allein aufgrund einer Prognose angesichts der Tatsache, dass eine solche Speicherung dazu beitragen kann, schwerwiegende Grundrechtseingriffe (präventive Festnahmen, Ausreiseperrnen, Einreiseverbote und Verfolgung durch ausländische Sicherheitsorgane, sofern die Daten an jene übermittelt werden) auszulösen?

Wie bereits in der Vorbemerkung und unter der Teilfrage 9c erläutert, erfolgt eine Speicherung nicht anlasslos. Der Anlass besteht immer in einer polizeilichen Maßnahme der Strafverfolgung (Verdächtige, Beschuldigte) oder der Gefahrenabwehr (Sicherstellungen, Beschlagnahmen und andere Maßnahmen). Im Fall einer Maßnahme der Gefahrenabwehr ist zusätzlich die Prognose nach § 8 Absatz 5 BKAG erforderlich. Die den Anlass gebenden polizeilichen Maßnahmen sind wiederum nicht voraussetzungslos, sondern knüpfen an ein Verhalten des Betroffenen an. Insofern kann die Frage nicht beantwortet werden, da sie aus Sicht der Bundesregierung den Sachverhalt nicht zutreffend wiedergibt.

10. Wie viele der in den Dateien „IgaSt“, „Gewalttäter links“, „Gewalttäter politisch motivierter Ausländerkriminalität“ und „Gewalttäter Sport“ gespeicherten Personen sind aufgrund von Hinweisen ausländischer Sicherheitsbehörden (welcher?) gespeichert worden (die Fragesteller erklären sich damit einverstanden, dass die Antwort zu dieser Frage wegen einer möglicherweise zeitaufwändigen Recherche zu einem späteren Zeitpunkt nachgereicht wird)?

Für die Verbunddateien ließe sich die Frage nur durch Auswertung der bei den verantwortlichen speichernden Stellen – die überwiegend nicht dem parlamentarischen Kontrollrecht des Bundestags unterliegen – vorhandenen und der Speicherung zugrunde liegenden Vorgänge beantworten. Das BKA hat in den Dateien „Gewalttäter links“ keine Personen aufgrund von Hinweisen ausländischer Sicherheitsbehörden erfasst. In den Dateien „Gewalttäter Sport“ und „Gewalttäter politisch motivierter Ausländerkriminalität“ hat das BKA gar keine Personen erfasst. Eine Auswertung der Vorgänge, die zu einer Speicherung in der Datei „IgaSt – international agierende gewaltbereite Störer“ des BKA geführt haben, wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgereicht.

11. Wie häufig macht das BKA von den in der Antwort zu Frage 7a auf Bundestagsdrucksache 16/13563 ausgeführten Möglichkeiten Gebrauch, nachzuprüfen, ob die von ausländischen Sicherheitsbehörden zufließenden Informationen über mutmaßliche Gewalttäter inhaltlich zutreffend sind, und in wie vielen Fällen wurden diese Informationen bestätigt?

Die Speicherung entsprechender Daten durch das BKA erfolgt jeweils nach Einzelfallprüfung. Regelmäßig ergeben sich dabei keine Anhaltspunkte, die gegen die inhaltliche Richtigkeit der von ausländischen Dienststellen übermittelten Informationen sprechen. Statistische Angaben dazu, wie häufig das BKA sich veranlasst sah, von den in der Bundestagsdrucksache 16/13563 genannten Möglichkeiten Gebrauch zu machen, liegen jedoch nicht vor.

12. Erwägt die Bundesregierung eine Statistik zu Anträgen auf Löschung oder Berichtigung aus den genannten Dateien bzw. Widerspruchsverfahren und Gerichtsurteile zu solchen Anträgen einzuführen, um Aufschluss darüber zu erlangen, in wie vielen Fällen eine rechtswidrige oder fehlerhafte Speicherung vorlag, und wenn nein, was spricht – angesichts der Grundrechte-relevanz der Eintragung in solche Dateien – gegen eine solche Statistik?

Die Bundesregierung erwägt nicht, eine Statistik zu Anträgen auf Löschung oder Berichtigung aus den genannten Dateien bzw. zu Widerspruchsverfahren und Gerichtsurteilen zu solchen Anträgen einzuführen. Der zu erwartende Erkenntniswert stünde in keinem Verhältnis zu dem erforderlichen Aufwand. Denn obwohl viele Betroffene – zum Beispiel als Adressaten offener polizeilicher Maßnahmen – wissen, dass und in welchem Umfang ihre Daten gespeichert sind, geht nur ein statistisch kaum auswertbarer Bruchteil im unteren einstelligen Bereich den Weg, über ein gerichtliches Verfahren die Löschung herbeizuführen. Auch aus der Kontrolltätigkeit des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit sind der Bundesregierung keine strukturellen Probleme mit der Anwendung der Befugnisse zur Speicherung bekannt, die Anlass für die Einführung der beschriebenen Statistik böten.

13. Wie viele Datensätze enthalten die übrigen zu Strafverfolgung, Gefahrenabwehr oder Prävention eingerichteten Dateien der deutschen Sicherheitsbehörden (bitte analog den Bundestagsdrucksachen 16/2875 bzw. 16/13563 unter Angabe des Namens, der Rechtsgrundlage, des Zwecks, des Anordnungsdatums sowie der Zahl der Datensätze darstellen)?
 - a) Von wie vielen Personen sind in diesen Dateien jeweils Angaben gespeichert?
 - b) Wie viele dieser Personen sind als Verdächtige/Beschuldigte gespeichert?
 - c) Wie viele dieser Personen sind als Kontakt- bzw. Begleitpersonen gespeichert?
 - d) Wie viele dieser Personen haben ihren Wohnsitz in Deutschland (bitte nach den in den Fragen 13a bis 13c abgefragten Kategorien unterteilen)?

Für das Bundeskriminalamt

Siehe die Anlagen 1 und 2.

Aufgrund der unterschiedlichen Zielrichtung der Dateien ist oftmals eine automatisierte Unterscheidung nach den Kategorien Beschuldigter/Verdächtiger, Kontakt- und Begleitperson nicht möglich. Auch hinsichtlich des Wohnsitzes konnte eine Auswertung oftmals nicht stattfinden.

Für die Bundespolizei

Auf die Anlage 7 wird verwiesen. Eine weitergehende Differenzierung gemäß den Fragen 13a bis 13d ist soweit möglich in der Anlage 8 vorgenommen worden.

Für das Zollkriminalamt

Auf die Anlage 9 wird verwiesen.

Anmerkung zur Datei „INZOLL“

Bei der Erfassung der Angaben zum Wohnsitz ist die Erfassung des Staates keine Pflichtangabe und erfolgt eher selten. Besonders sensible Datensätze mit Einschränkung des Zugriffs nur für gesondert eingerichtete, temporäre Ermittlungsteams sind in den Ergebnissen nicht enthalten.

Zu Frage 13a

189 888 Datensätze, die zumindest teilweise personengebundene Angaben enthalten.

Zu Frage 13b

152 402 Personen.

Zu Teilfrage 13c

5 959 Personen.

Zu Frage 13d

Datensätze mit Angaben zum Staat der Wohnsitznahme „Deutschland“

Zu Frage 13a 92 716 Personen.

Zu Frage 13b 86 367 Personen.

Zu Frage 13c 3 219 Personen.

Anmerkung zur Datei „SAMBA“

Die konkrete Anzahl der einzelnen Datensätze zu Personen kann in der Kürze der Zeit nicht ermittelt werden. Die Datei SAMBA ist im Hinblick auf die Anzahl von Verdächtigen/Beschuldigten/Kontakt- bzw. Begleitpersonen sowie Personen mit Wohnsitz in Deutschland nicht auswertbar.

Anmerkung zur Datei „KOBRA“

Die konkrete Anzahl der einzelnen Datensätze zu Personen kann in der Kürze der Zeit nicht ermittelt werden. Es handelt sich hierbei um ein auslaufendes Verfahren. Die Erfassung von Datensätzen wurde zum 31. Dezember 2009 eingestellt. Der Datenbestand reduziert sich seither in Folge einer Löschroutine monatlich und wird zum 31. Dezember 2014 gänzlich abgebaut sein. Angaben zu Verdächtigen/Beschuldigten/Kontakt- bzw. Begleitpersonen enthält die Datei nicht. Die Datei KOBRA ist im Hinblick auf die Anzahl von Personen mit Wohnsitz in Deutschland nicht auswertbar.

Über die beiden Verfahren SAMBA und KOBRA hinaus führt das Zollkriminalamt (ZKA) gefahrenabwehrrechtliche Dateien im Zusammenhang mit präventiven Überwachungsmaßnahmen nach §§ 23a ff. des Zollfahndungsdienstgesetzes (ZFDG). Zu den Maßnahmen unterrichtet das ZKA im Abstand von sechs Monaten ein Gremium des Deutschen Bundestages gemäß § 23c Absatz 8 ZFDG.

Anmerkung zur Datei „COLUMBUS“

Die Datei enthält personenbezogene Daten auf dem Gebiet der Bekämpfung der Verbrauchsteuerhinterziehung und -hehlerei. Mit Start des Echtbetriebes von INZOLL am 2. Oktober 2006 endete die Erfassung verbrauchssteuerrelevanter Sachverhalte. Da eine Übernahme der Daten in INZOLL nicht möglich war, steht die Datei „COLUMBUS“ bis zur Löschung des letzten Datensatzes als Recherchedatenbank zur Verfügung. Die Speicherdauer für personenbezogene Daten liegt gemäß § 39 ZFDG zwischen einem und zehn Jahren. Vor die-

sem Hintergrund sind mittlerweile in „COLUMBUS“ keine Daten mehr von Zeugen oder Kontakt-/Begleitpersonen gespeichert. Die erforderliche Löschung erfolgt im Übrigen jeweils automatisch. Mit Stand vom 10. August 2010 waren in „COLUMBUS“ 10 273 Beschuldigte und 134 Verdächtige gespeichert. Soweit zu diesen Personen Wohnsitze erfasst sind, haben neun Verdächtige und 969 Beschuldigte ihren Wohnsitz in Deutschland.

Anmerkung zur Datei „CRIME“ mit „MAR-Info“, „CARGO-Info“, „BALKAN-Info“

In der Datenbank CRIME sind in den Anwendungen MAR-Info, CARGO-Info und BALKAN-Info folgende Datensätze eingestellt:

Zu Frage 13a

Gesamt 13 161.

Zu Frage 13b

Beschuldigte 9 663, Verdächtige 3 405.

Zu Frage 13c

Begleit- und Kontaktpersonen 93.

Zu Frage 13d

Wohnsitz in Deutschland: Beschuldigte 767, Verdächtige 388, Begleit- und Kontaktpersonen 8.

14. Wie viele und welche dieser Dateien sind in den Jahren 2006, 2007, 2008, 2009 und 2010 neu errichtet worden?

Für das Bundeskriminalamt

Siehe Anlage 3.

Anlage 4 enthält die Aufstellung derjenigen Dateien, deren Errichtungsanordnungen als Verschlussache „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft sind. Sie kann bei der Geheimschutzstelle des Deutschen Bundestags eingesehen werden.

Für die Bundespolizei

Auf die Anlage 7 wird verwiesen (siehe Spalte „Datum der Anordnung“).

Für das Zollkriminalamt:

In den Jahren 2006 bis 2010 wurden keine Dateien zur Strafverfolgung, Gefahrenabwehr oder Prävention neu eingerichtet.

15. Welche Dateien sind in den Jahren 2006, 2007, 2008, 2009 und 2010 gelöscht worden, und was ist mit den zugehörigen Datensätzen geschehen (bitte ggf. angeben, wenn sie in andere Dateien übertragen wurden)?

Für das Bundeskriminalamt

Siehe Anlage 5.

Anlage 6 enthält die Aufstellung derjenigen Dateien, deren Errichtungsanordnungen als Verschlussache „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft sind. Sie kann bei der Geheimschutzstelle des Deutschen Bundestags eingesehen werden.

Für die Bundespolizei

Es wurden in den Jahren 2006 bis 2010 keine Dateien bei der Bundespolizei gelöscht.

Für das Zollkriminalamt

Es wird auf die Anlage ■ verwiesen (vgl. Angaben zu EURIS, VHG und BAROK-W).

16. Welche weiteren Dateien erwägt die Bundesregierung derzeit neu einzurichten?

Für das Bundeskriminalamt

Für die Aufgabenerfüllung als Zentralstelle soll beim BKA eine Verbunddatei gemäß § 11 BKAG für die Beratergruppen des Bundes und der Länder für Fälle schwerster Gewaltkriminalität sowie Amtsdateien gemäß § 8 BKAG zur Bekämpfung des islamistischen Terrorismus eingerichtet werden.

Für die Bundespolizei:

Derzeit ist keine Einführung einer neuen Datei in der Bundespolizei geplant.

Für das Zollkriminalamt

Derzeit bestehen keine Erwägungen zur Einrichtung weiterer Dateien zur Strafverfolgung, Gefahrenabwehr oder Prävention.

elektronische Vorabfassung*

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/Verdächtige	Kontakt-/Begleitpers.	Kontakt-/Begleitpers. in D	Beschuldigte/Verdächtige in D
AFIS-P	Personenidentifizierung	§ 8 Abs. 6 BKAG § 9 Abs. 3 BKAG	Verbunddatei	16.12.1993	3.149.913					
Datenbank für digitalisierte Fingerabdrücke - A	Speicherung der vom BAMF aufgenommenen Fingerabdrücke von Asylantragstellern	§ 8 Abs. 6 BKAG § 9 Abs. 3 BKAG § 16 Abs. 3-6 AsylVfG	Verbunddatei	08.03.2004	200.379					
Datenbank für digitalisierte Finger- und Handflächenabdrücke - P	Speicherung der von Polizei/BPol/Zoll/ BKA aufgenommenen Finger- und Handflächenabdrücke	§ 8 Abs. 6 BKAG § 9 Abs. 3 BKAG	Verbunddatei	08.03.2004	2.317.479					
DNA-Analyse-Datei	Vorsorge für die künftige Verfolgung von Straftaten mit erheblicher Bedeutung (vgl. § 81 g Abs. 5 StPO)	§§ 8 Abs. 1, 3 und 6 BKAG § 9 Abs. 3 BKAG § 81 g Abs. 5 StPO	Verbunddatei	17.04.1998	874546 davon Spuren: 178459	696.087				
ERKENNUNGSDIENST	Nachweis von Fingerabdrücken, Lichtbildern und Personenbeschreibungen und Informationen über erkennungsdienstliche Behandlungen	§ 8 BKAG	Verbunddatei	02.09.1985	5.587.802	3.067.036				
GEWALTÄTÄTER LINKS	Verhinderung und Verfolgung politisch motivierter Straftaten - Phänomenbereich "links"	§ 8 BKAG	Verbunddatei	23.01.2001	2.173					
GEWALTÄTÄTER PERSONENSCHUTZ	Verhinderung und Verfolgung von Straftaten mit länderübergreifenden Bezügen oder von erheblicher Bedeutung zum Nachteil von gefährdeten Personen	§ 8 BKAG	Verbunddatei	20.10.2004	119					
GEWALTÄTÄTER POLITISCH MOTIVIERTER AUSLÄNDERKRIMINALITÄT	Verhinderung und Verfolgung politisch motivierter Straftaten - Phänomenbereich "Politisch motivierte Ausländerkriminalität"	§ 8 BKAG	Verbunddatei	23.01.2001	228					
GEWALTÄTÄTER RECHTS	Verhinderung und Verfolgung politisch motivierter Straftaten - Phänomenbereich "rechts"	§ 8 BKAG	Verbunddatei	23.01.2001	1334					
GEWALTÄTÄTER SPORT	Verhinderung gewalttätiger Auseinandersetzungen und sonstiger Straftaten im Zusammenhang mit Sportveranstaltungen	§ 8 BKAG	Verbunddatei	12.01.2001	12724					
HAFTDATEI	Nachweis über Personen, die sich aufgrund richterlich angeordneter Freiheitsentziehung wegen einer rechtswidrigen Tat in behördlichem Gewahrsam befinden	§ 9 Abs. 2 BKAG	Verbunddatei	10.11.1993	498.039	254.855				
KRIMALAKTENNACHWEIS - KAN	Nachweis von Kriminalakten, die beim Bund und bei den Ländern angelegt sind über Beschuldigte oder sonst tatverdächtige Personen wegen schwerer oder überregional bedeutsamer Straftaten	§ 8 BKAG	Verbunddatei	22.03.1983	4.609.719	2.500.910				

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/ Verdächtige	Kontakt-/ Begleitpers.	Kontakt-/ Begleitpers. in D	Beschuldigte/ Verdächtige in D
NSIS-PERSONENFAHNDUNG	SIS-Fahndung nach Personen (Artikel 95 bis 99 SDÜ)	§ 7 Abs. 1 BKAG, Art 92 Abs. 2, Art. 94 und Art. 108 i.V.m. Art 6 Nr. 1 des Gesetzes zum Schengener Übereinkommen	Verbunddatei	28.09.1993		Art.95: 29694 Pers Art.96: 725077 Pers Art.97: 50594 Pers Art. 98: 80633 Pers Art. 99: 35359 Pers Keine Kontakt/Begleitpers. Wohnsitz nicht erschließbar				
NSIS-SACHFAHNDUNG	SIS-Fahndung nach Sachen (Artikel 100 SDÜ)	§ 7 Abs. 1 BKAG, Art 92 Abs. 2, Art. 94 und Art. 108 i.V.m. Art 6 Nr. 1 des Gesetzes zum Schengener Übereinkommen	Verbunddatei	08.09.1993	Art. 100: 32.847.789					
PERSONENFAHNDUNG	Fahndung nach Personen zur Festnahme/Ingewahrsamnahme, Aufenthaltsermittlung, Polizeilichen Beobachtung, Überwachung im Rahmen der Führungsaufsicht und Überwachung nach zollrechtlichen Bestimmungen	§ 8 BKAG § 9 Abs. 1, 3 BKAG § 15 BKAG	Verbunddatei	10.11.1993	4.237.313					
SACHFAHNDUNG	Fahndung nach Sachen	§ 8 Abs. 4 BKAG § 9 Abs. 1 BKAG	Verbunddatei	02.09.1985	N: 6.430.158 S: 11.304.627					
VICLAS	Violent Crime Linkage Analysis System -Analyse-System zur Verknüpfung von Gewaltverbrechen, Erkennen von Tatzusammenhängen bei Gewaltdelikten	§ 8 BKAG	Verbunddatei	07.06.2000	15951 davon 15634 whf. D 12614 Personen davon 12303 whf. D Keine Kont./Belg. Pers	15951 davon 15634 whf. D				
EG 69 ANSAR AL ISLAM	Verstoß gegen § 129b StGB	(§§ 483, 486 StPO)	Verbunddatei	17.04.2004	880 Pers	880 davon 266 Wohnsitz D	84	334	174	40
EG Zeit	Ermittlungsverfahren wegen Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	(§§ 483, 486 StPO)	Verbunddatei	16.05.2007	4435 Pers.	4435 Pers. davon 1831 Wohnsitz D	289	230	177	79
GUZ 2004	Verdacht des versuchten Landesverrates, Verstoß gegen das KWKG	(§§ 483, 486 StPO)	Verbunddatei	26.01.2005	1374 Pers.	1374 Pers. davon 158 Wohnsitz D	39	1300	155	14
USA	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung in Tateinheit mit Mord und Angriffen auf den Luftverkehr	(§§ 483, 486 StPO)	Verbunddatei	14.09.2001	79695 Pers.	79695 Pers. davon 0 Wohnsitz D ²	1	2	0	0

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/Verdächtige	Kontakt-/Begleitpers.	Kontakt-/Begleitpers. in D	Beschuldigte/Verdächtige in D
Lagefall BAO ST 5	Abbildung der Ermittlungsverfahren GBA	(§§ 483, 486 StPO)	Verbunddatei	01.08.2006	290 Pers. davon	290 Pers. davon 89 Wohnsitz D	157	5	1	39
² Aufgrund von migrationsbedingten Abbildungsfehlern in ehemaligen SPUDOK-Dateien eine Auswertung nach Personen mit Wohnsitz in Deutschland in diesen Dateien nicht möglich.										
ABC	Erfassen aller bekannt gewordenen Fälle der ABC-Kriminalität/Erkennen von Täterzusammenhängen, um den illegalen Handel/Umgang mit radioaktiven, biologischen und chemischen Substanzen zu verhindern	§ 8 BKAG	Zentraldatei	17.02.2005	62 Pers.	62	0	0	0	0
AFIS-A	Personenidentifizierung Asylbewerber	§ 8 Abs. 6 BKAG § 9 Abs. 3 BKAG § 16 Abs. 3-6 AsylVfG	Zentraldatei	03.07.2000	676.807					
BKA-Aktenachweis	Nachweis von Kriminalakten, die im BKA aufgrund des kriminalpolizeilichen Meldedienstes oder Schriftverkehrs im Zusammenhang mit Ermittlungsverfahren, erkennungsdienstlichen Unterlagen, sonstigem polizeilich relevanten Schriftverkehr angelegt werden, wenn sie nicht in der Datei Kriminalaktenachweis (KAN) gespeichert sind	§ 8 BKAG	Zentraldatei	29.05.1985	2.060.652	2.052.722				
DAREX	Auswertung von Informationen über Druckerzeugnisse, Handschriften, Abbildungen, Trägermedien (wie Bücher, Mus k-CDs, Videokassetten, CD-Roms und DVDs) zur Verfolgung von Straftaten, die meldepflichtig sind i.S.d. Kriminalpolizeilichen Meldedienstes in Fällen politisch motivierter Kriminalität (KPMd-PMK) sowie nach § 20 Abs. 1 Nr. 5 Vereinsgesetz	§ 8 BKAG	Zentraldatei	01.11.2002	Die Datei DAREX enthält keine personenbezogene n Daten im Sinne der Fragestellung. Die in der DAREX enthaltenen Personenangaben sind zwar an entsprechend inkriminierten. Tonträgern/Symbolen/Schriften "angelagert/verknüpft", dies ist jedoch nicht die Zielrichtung vorliegender KLEINEN ANFRAGE. Eine Kategorisierung ist nicht möglich.					
FADAS* (Falldaten Spionage)	Die Datei dient dem Bundeskriminalamt als Informations-, Vorgangsbearbeitungs- und Auswertesystem für den Phänomenologiebereich Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit..	§ 7 Abs. 1 BKAG, § 30 Abs. 1 BKAG	Zentraldatei	24.02.2000	152 Personen als Beschuldigte Verdächtige	152	152	0	0	92
Gerold	Auswertung des nationalen und internationalen Nachrichtenaustausch zur Lagedarstellung und -analyse	§ 7 Abs. 1 und 2 BKAG	Zentraldatei	16.11.1999	Keine personenbezogene n Daten vorhanden					

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/ Verdächtige	Kontakt-/ Begleitpers.	Kontakt-/ Begleitpers. in D	Beschuldigte/ Verdächtige in D
IgaSt	Sammlung und Auswertung von Informationen zu international agierenden gewaltbereiten Störern im Themenzusammenhang "Globalisierung"/Verhütung und Aufklärung von Straftaten	§ 8 BKAG	Zentraldatei	21.07.2003	1349					
InTE-Z	Bekämpfung des internationalen Terrorismus/Extremismus (Islamismus, PMK Ausländer, Verbrechen gegen die Menschlichkeit)	§ 8 BKAG	Zentraldatei	21.10.2005	21063 Pers. davon 4672 Wohnsitz D	21063 Pers. davon 4672 Wohnsitz D	11.162	2115	1387	2500
LANDESVERRAT	Verhütung und Aufklärung von Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit, Agententätigkeit zu Sabotagezwecken u.a.	§ 8 BKAG	Zentraldatei	23.01.2006	5376 Pers. davon 672 Wohnsitz D	5376 Pers. davon 672 Wohnsitz D	2730	73	2	580
PERSONENLISTE ST-32	tabellarische Übersichten aktueller Gefährder, relevanter Personen und Beschuldigter/Grundinformationen (Personalien/Wohnort/Status) zum islamistisch terroristischen Personenpotenzial	§ 7 Abs. 1 BKAG	Zentraldatei	09.02.2006	407 Pers. davon 324 Wohnsitz D	407 Pers. davon 324 Wohnsitz D	216	92	86	127
SUNRISE	Offene Haftbefehle, Fahndungsregion Thailand	§ 8 BKAG	Zentraldatei	24.08.2001						
TÄTMITTELMELDEDIENST für Spreng- und Brandvorrichtungen	Sammlung von Daten über Sprengstoff- und Branddelikte	§ 8 BKAG	Zentraldatei	28.07.1988	Vorg.: 397 Objekte: 66.947 Personen: 7.949	7.949				
TEC	Sammlung und Auswertung zu Proliferation, illegalem Technologietransfer.	§ 8 BKAG	Zentraldatei	18.05.1998	726 Pers. Davon 145 Wohnsitz D	726	641	3	1	145
VISA-KzB-Verfahren	Recherche, Analyse und Auswertung im Bereich Konsultationsverfahren zentraler Behörden (Bearbeitung von VISA-Anträgen)	§ 7 Abs. 1 BKAG § 73 Abs. 3 Satz 3 AufenthG	Zentraldatei	18.01.2009	2.529.549					
	Informationen über Druckerzeugnisse, Ton- und Bildträger, sonstige Medien, Abbildungen/Erkennen von Straftaten	§ 8 BKAG	Amtsdatei	10.08.2006	Keine personenbezogene n Daten gespeichert					
	Unterstützung terroristische Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	04.09.2007	41.827 Datensätze Keine weitere Kategorisierung möglich					8
	Verdacht des Mordes	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	29.12.2003		35		35	35	
	Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	17.09.2007	Die Datei wurde gelöscht					
	Auswertung von Erkenntnis und Informationen über Druckerzeugnisse, Ton- und Bildträger, sonstige Medien	§ 7 BKAG	Amtsdatei	10.01.2007	Keine personenbezogene n Daten gespeichert					
	Verdacht der Bildung einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	26.01.2000	1512 Datensätze Weitere Kategorisierung nicht möglich	263				
	Auswertung der Asservate in Sachen 11.September 2001	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	29.10.2001	Auswertung müsste händisch erfolgen, keine Abfrageroutine vorhanden					
	Verdachts des mehrfachen Raubes und versuchten Mordes	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	30.06.2009		2096	103	0	0	103

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/ Verdächtige	Kontakt-/ Begleitpers.	Kontakt-/ Begleitpers. in D	Beschuldigte/ Verdächtige in D
	Verdacht der Bildung einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	26.09.2002	5772 Pers. davon 1806 whft./ D	5772	387	1971	556	206
	Verdachts der Unterstützung terroristischer Vereinigungen	§ 483 StPO	Amtsdatei	12.07.2007	545 Datensätze darin 750 Personenz.T Doppelbestand keine weiter Kategorisierung möglich	750				
	Sammlung und Bereitstellung der Daten, die bei der Untersuchung von Ecstasy-Tabletten anfallen	§ 7 Abs. 1 i.V.m. § 2 Abs. 6 Nr. 1 und Abs. 7 BKAG	Amtsdatei	19.03.2004	19205 Datensätze Keine personenbezogene n Daten					
	Verdacht der Volksverhetzung	§ 483 StPO	Amtsdatei	30.09.2005	Keine personenbezogene n Daten gespeichert					
	Verdacht der Bildung einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Amtsdatei	04.10.1991	16776 Pers. Davon 426 whft./ D	16776	9040	295	27	176
	Verdacht der Bildung einer terroristischen Vereinigung	§ 4 BKAG i.V.m. §§ 161, 163, 483 StPO	Amtsdatei	22.03.2005	25626 1344 Anschlußinhaber (Personen, Firmen oder ähnliches) weiter Kategorisierung nicht möglich	1344				
	Verdacht der Bildung einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	02.12.2002	10340 Datensätze davon 750 Personen Weitere Kategorisierung nicht möglich	750				
	Verdacht der Geldwäsche	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	19.11.1996	Datei wurde gelöscht					
	Verdacht des Mordes	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	11.11.2003	Die Datei wurde gelöscht					
	Verdacht der Mitgliedschaft in einer ausländischen terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	07.03.2007	173 Pers davon 28 whft./ D	173	31	60	7	0
	Verdacht des Verstoßes gegen das Vö kerstrafgesetzbuch (VStGB) sowie der Mitgliedschaft in einer ausländischen terroristischen Vereinigung nach § 129a, § 129b StGB	§§ 161, 163, 483 StPO	Strafverahrensdatei	10.07.2009	122, Pers. davon 28 whft./ D	122	4	118	24	4
	Verdachts der Mitgliedschaft der Unterstützung einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	10.11.2005	1428 Datensätze (Doppelzählungen nicht ausgeschlossen) Kategorisierung nicht möglich					
	Verdacht der Bildung einer kriminellen Vereinigung gem. §129 StGB u.a.	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	19.01.2010	Keine Personendaten erfasst/gespeichert.					

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/ Verdächtige	Kontakt-/ Begleitpers.	Kontakt-/ Begleitpers. in D	Beschuldigte/ Verdächtige in D
	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	04.04.2006	Es werden keine Personenendaten erfasst/gespeichert. Die Löschung ist beabsichtigt					
	Verdachts der Gründung einer kriminellen Vereinigung gem. §129 StGB	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	04.04.2006	Hier werden keine Personenbezogene n Daten gespeichert					
	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	17.04.2003	Datei wird/wurde nicht benötigt und					
	Verdachts der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	19.09.2006	Die Datei wurde gelöscht					
	Verdacht der Unterstützung einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	20.03.2009	Datei wurde gelöscht					
	Verdacht der Unterstützung einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	20.03.2009	Datei wurde gelöscht					
	Verdacht der Unterstützung einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	20.03.2009	Datei wurde gelöscht					
	Sammeldatei für Strafverfahren aus dem Bereich ausländischer terroristischer, extremistischer oder krimineller Vereinigungen	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	20.08.2007	25704 Pers. davon 2856 whft./ D	25704	13007	2619	374	790
	Verdachts der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	14.01.2008	1096 Datensätze ein Kategorisierung ist nicht möglich					
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	18.09.2006	Die Datei wurde gelöscht					
	Verdacht des Mordes	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	27.06.2000	Die Datei wurde gelöscht					
	Verdacht des versuchten Mordes	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	19.12.2007	234 Pers. davon - whft./ D ²	234	0	0	0	0
	Die Datei ist eine Sammeldatei für Strafverfahren zur Auswertung angelieferten Massendaten aus Ermittlungsverfahren anderer Fachreferate.	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	08.04.2010	2473 Datensätze Eine weitere Kategorisierung ist nicht möglich	125				
	Verdachts des Mordes	§483 StPo	Strafverahren sdatei	18.12.2008	Datei wurde nicht eingerichtet					
	Verdacht der Bildung einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	07.04.1988	39681 Pers. davon 0 whft./ D	39.681	300	11	0	0
	Verdacht der Bildung einer terroristischen Vereinigung und der Geiselnahme	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	28.08.1993	57474 Pers. Davon 0 whft./ D					
	Verdacht des versuchten Mordes in Tateinheit mit Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion	§ 483 StPO	Strafverahren sdatei	20.09.1996	2288 Pers. Davon 0 whft./ D	2288	0	0	0	0
	Durchführung Pilotprojekt „Gesichtserkennung als Fahndungsmittel“	Rechtsgrundlage: § 7 Abs. 1 BKAG § 29 Abs. 1 BKAG	Amtsdatei	22.12.2005	Die Datei wurde gelöscht					

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/ Verdächtige	Kontakt-/ Begleitpers.	Kontakt-/ Begleitpers. in D	Beschuldigte/ Verdächtige in D
	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung und Herbeiführung einer Sprengstoffexplosion	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	10.04.2000	Auswertung müsste händisch erfolgen, keine Abfrageroutine vorhanden	>=1000	3	>1000	>1000	
	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	14.11.2003	Die Datei wurde gelöscht					
	Aktenauswertung im Rahmen der Bearbeitung gefährdungsrelevanter Sachverhalte im Personenschutz	§ 25 Abs. 1 BKAG	Amtsdatei	03.04.2002	Datei wurde gelöscht					
	Auswertung in Zusammenhang mit der militanten Gruppe	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	07.12.2006	4.467 Datensätze Eine Kategorisierung ist nicht möglich					
	Verdacht des Verstoßes gegen das Urheber- und Markengesetz	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	12.05.2003	Datei wurde gelöscht					
	Verdacht der Steuerhinterziehung	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	09.04.1999	Die Datei wurde gelöscht					
	Verdacht des Missbrauchs öffentlicher Telekommunikationseinrichtungen mittels Telefonkartensimulatoren und manipulierter Original-Telefonkarten	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	21.08.1998	Die Datei enthält keine personenbezogene Daten					
	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung.	§ 4 BKAG i.V.m. §§ 161, 163, 483 StPO	Strafverahrensdatei	18.10.2002	Die Datei wurde gelöscht.					
	Verdacht der Bildung einer kriminellen Vereinigung	§ 4 BKAG i.V.m. §§ 161, 163, 483 StPO	Strafverahrensdatei	24.09.2003	Keine personenbezogenen Daten vorhanden					
	Verdacht des Mordes	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	19.12.2007	2844 Pers. davon 0 whft./ D	2644	1	0	0	0
	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung gem. § 129a Abs. 1 StGB.	§ 4 BKAG i.V.m. §§ 161, 163, 483 StPO	Strafverahrensdatei	02.01.2004	Die Datei wurde 2009 gelöscht.					
	Verdacht des erpresserischen Menschenraubes	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	25.10.2005	Datei wurde gelöscht					
	Auswerteprojekt "Islamischer Terrorismus"	§ 7 Abs. 1 BKAG	Amtsdatei	26.06.2003	Datei wurde gelöscht					
	Verdacht der Herbeiführung einer Sprengstoffexplosion.	§ 483 StPO	Strafverahrensdatei	19.12.2007	686Pers. davon 0 whft./ D	686				
			Strafverahrensdatei							
² Aufgrund von migrationsbedingten Abbildungsfehlern in ehemaligen SPUDOK-Dateien ist eine Auswertung nach Personen mit Wohnsitz in Deutschland in diesen Dateien nicht möglich										
APOK	Aufklärung / vorbeugende Bekämpfung von Straftaten der Organisierten Kriminalität	§ 8 BKAG	Verbunddatei		265.032					
Auswertung-RG	Bekämpfung der organisierten Rauschgiftkriminalität	§ 8 BKAG	Verbunddatei	02.04.2001	963.769	155771	104934	877		
	Verdacht der Geldwäsche	§§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	11.03.2005	5.980	528	465	6		
	Verdacht der Geldwäsche	§§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	31.10.2005	68.427	2229				
	Verdacht des Mordes	§§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	12.07.2004	144.195	29058	816	223		
DEO	Bekämpfung der Eigentumskriminalität	§ 8 BKAG	Verbunddatei	09.05.1997	516.242	79653	64913	924		
	Verdacht der Geldwäsche	§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	23.07.2009	154	70				
DOMESCH	Bekämpfung der Schleusungs- und Dokumentenkriminalität sowie des Menschenhandels	§ 8 BKAG	Verbunddatei	02.04.2001	1.724.190	244206	185032	10677		
	Verdacht der Geldwäsche	§§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	22.01.2007	3.862	598				
Falschgeld	Bekämpfung der Falschgeldkriminalität	§ 8 BKAG	Verbunddatei	25.05.7691	2.115.266	46793	33804	67		
FDR	Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität	§ 8 BKAG	Verbunddatei	23.07.2008	1.451.264					

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/Verdächtige	Kontakt-/Begleitpers.	Kontakt-/Begleitpers. in D	Beschuldigte/Verdächtige in D
Fedok	Finanzermittlungen	§ 8 BKAG	Verbunddatei	02.08.2001	7.074	401	260	7		
	Verdacht der Geldwäsche	§§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	20.05.2005	5444	26				
	Verdacht der Geldwäsche	§§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	02.05.2005	327	143				
Fusion	Bekämpfung der Rockerkriminalität	§ 8 BKAG	Verbunddatei	17.08.2000	72.608	13702	7076	1204		
	Bekämpfung von Straftaten im Zusammenhang mit der Fälschung unbarer Zahlungsmittel	§ 8 BKAG	Verbunddatei	04.12.2004	128.469	14062	5302	845		
FUZ (Fälschung unbarer Zahlungsmittel)	Bekämpfung der Geldwäsche	§ 8 BKAG	Verbunddatei	29.06.2000	516.367	102755	99926	2334		
	Verdacht der Geldwäsche	§§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	03.11.2008	41	3				
	Bekämpfung von Straftaten im Zusammenhang mit Informations- und Kommunikationskriminalität	§ 8 BKAG	Verbunddatei	05.02.2008	52.450	6917	3215	44		
luK (Informations- und Kommunikation)	Bekämpfung der internationalen Kfz.-Kriminalität	§ 8 BKAG	Verbunddatei	23.12.2003	13.201	4517	956	2744		
KFZ	Verdacht der Geldwäsche	§§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	30.11.2006	161	72	62	6		
	Bekämpfung der Kinderpornografie	§ 8 BKAG	Verbunddatei	30.08.1995	510.722	70743	68491	788		
Kinderporno	Verdacht der Geldwäsche	§§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	06.11.2001	10.974	2660	173	0		
	Erfassung aller bekannt gewordener Fälle von Korruptionsstraftaten	§ 8 BKAG	Verbunddatei	29.10.1997	20.291	4547	4377	1		
Korruption	Verdacht der Geldwäsche	§ 483 StPO	Verbunddatei	19.06.2009	58.519	170				
	Verdacht der Geldwäsche	§§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	31.05.2005	gelöscht 11.08.2010					
	Straftaten gegen ältere Menschen	§ 8 BKAG	Verbunddatei	30.07.2007	56.851	12937	6459	159		
SAM-UT	Verdacht der Geldwäsche	§§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	17.03.2008	30.511	965				
	Ermittlung Vermisster sowie Identifizierung unbekannter Toter und unbekannter hilfloser Personen	§ 8 Abs 6 BKAG, § 9 Abs. 3 BKAG	Verbunddatei	01.03.1984	45.716	14986	0	0		
VermiUtot	Abbildung von Informationen zu Wirtschaftsstraftaten	§ 8 BKAG	Verbunddatei	29.06.2007	7.907					
WiKri	Verdacht der Geldwäsche	§§ 483, 486 StPO	Verbunddatei	30.06.2008	3846	224				
	Auswertung i. S. Computerkriminalität	§ 7 Abs. 1 BKAG	Auswertedatei	09.05.2009		2	1	0	0	
3hoch2	Sammlung von Informationen im Zusammenhang mit der Weiterveräußerung gestohlener Navigationsgeräte	§ 8 BKAG	Zentraldatei	02.10.2007	307	223	223	0		
Angie	Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs von Kindern im Ausland	§ 8 BKAG	Zentraldatei	16.09.2005	311	311	311	0		
	Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs von Kindern und Jugendlichen	§ 8 BKAG	Zentraldatei	25.04.2002						
Bilddatenbank Kinderpornografie					Vergleichsbilddaten bank. Informationen als Lichtbilder gespeichert, nicht als Personendatensätze	nicht erhebbar	nicht erhebbar	0		
	Sonderauswertung zu 500,- und 100,- Euro Falsifikaten	§ 8 BKAG	Zentraldatei	14.01.2004	gelöscht 10.08.2010					
Bulgarien	Bekämpfung der Eigentumskriminalität	§ 8 BKAG	Zentraldatei	17.01.2008	27.009	6093	4738	419		
Eigentum	Bekämpfung der Falschgeldkriminalität	§ 8 BKAG	Zentraldatei	17.02.2005	9.320	8089				
FBK-Falschgeld	Aufklärung und Verhütung von Geiselnahmen, Erpressung und Raub	§ 8 BKAG	Zentraldatei	17.02.2005	11.557	5057				
FBK-GeiselnahmeErpressung/Raub	Aufklärung und Verhütung von Straftaten gegen das Leben und die körperliche Unversehrtheit	§ 8 BKAG	Zentraldatei	17.02.2005	10.291	5497				
FBK-Tötungs- und Sexualdelikte	Aufklärung und Verhütung von Straftaten gegen das Leben und die körperliche Unversehrtheit	§ 8 BKAG	Zentraldatei	17.02.2005	10.291	5497				
FBK-Waffen	Aufklärung und Verhütung von Straftaten gegen das Leben und die körperliche Unversehrtheit	§ 8 BKAG	Zentraldatei	17.02.2005	270.188	83488				
	Aufgabenwahrnehmung der Zentralstelle für Verdachtsanzeigen (FIU) gem. § 5 GwG; Sammlung und Auswertung der gem. § 11 GwG übermittelten Verdachtsanzeigen	§ 7 Abs. 1 BKAG; § 5 Abs. 3 GwG	Auswertedatei	19.08.2002	423.240	49698	0	0		
FIU-Datenbank										

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/ Verdächtige	Kontakt-/ Begleitpers.	Kontakt-/ Begleitpers. in D	Beschuldigte/ Verdächtige in D
Flash	Bekämpfung von Eigentums kriminalität begangen durch überörtlich agierende osteuropäische Tätergruppierungen	§ 8 BKAG	Zentraldatei	28.04.2003	5227	987	919	68		
FK (Fälschungskriminalität)	Auswertungen zu Fälschungskriminalität	§ 8 BKAG	Zentraldatei	27.08.2009	881	109	99	4		
GS (Gewalt- und Schwerekriminalität)	Bekämpfung der Gewalt- und Schwerekriminalität	§ 8 BKAG	Zentraldatei	22.01.2009	6.329	2860	904	454		
GW (Geldwäsche)	Bekämpfung der Geldwäschekriminalität	§ 8 BKAG	Zentraldatei	27.08.2009	0	0	0	0		
luK (Informations- und Kommunikationskriminalität)	Bekämpfung von Straftaten im Zusammenhang mit Informations- und Kommunikationskriminalität	§ 8 BKAG	Zentraldatei	27.08.2009	125	23				
OK (Organisierte Kriminalität)	Bekämpfung der organisierten Kriminalität	§ 8 BKAG	Zentraldatei	27.08.2009		2	1	1		
Operation Balene	Verbreitung von Kinderpornografie im Internet	§ 8 BKAG	Zentraldatei	40.05.2006	gelöscht 11.08.2010					
Operation Marktplatz	Verbreitung von Kinderpornografie im Internet	§ 8 BKAG	Zentraldatei	09.05.2009	Speicherung von Nicknames und Kreditkartennummern					
OSTRA	Bekämpfung von Raubstrafaten/Belgeitstrafaten durch osteuropäische Straftäter	§ 8 BKAG	Zentraldatei	18.08.2003	138	24				
RG (Rauschgiftkriminalität)	Bekämpfung von Straftaten im Zusammenhang mit Rasuchgiftkriminalität	§ 8 BKAG	Zentraldatei	27.08.2009						
SESTRA	Sammlung und Auswertung der beim BKA im Rahmen der Zentralstellenfunktion bezüglich Sexualstrafatären anfallenden Informationen	§ 8 BKAG	Zentraldatei	27.04.2000	gelöscht 21.06.2010					
Umfangsverfahren Kipo	Bekämpfung der Kinderpornografie im Internet	§ 8 BKAG	Zentraldatei	17.05.2009	Speicherung von Nicknames und Kreditkartennummern					
Waffen	Sammlung und Auswertung bezüglich des illegalen Handels mit Waffen, Munition und Sprengstoff	§ 8 BKAG	Zentraldatei	12.06.1998	21.468	3022	2786	38		
Wirtschaftskriminalität/Korruption	Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität, der Umweltkriminalität und der Korruption	§ 8 BKAG	Zentraldatei	18.01.2009	3.434	931	659	413		
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrnsdatei	20.03.2008	18	7				
	Verdacht des Fälschens und Ausspähens von Daten	§ 483 StPO	Strafverfahrnsdatei	11.02.2009	16	2				
	Verdacht der Beihilfe zum Mord	§ 483 StPO	Strafverfahrnsdatei	02.07.2007	2.322	743				
	Verdacht der Beihilfe zum Mord	§ 483 StPO	Strafverfahrnsdatei	11.08.2008	8126	725				
	Verdacht der internationale organisierten Herstellung und Verbreitung von Falschgeld	§ 483 StPO	Strafverfahrnsdatei	03.06.2008	gelöscht					
	Verdacht des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz	§ 483 StPO	Strafverfahrnsdatei	09.04.2009	750	66				
	Verdacht des Menschenhandels	§ 483 StPO	Strafverfahrnsdatei	14.01.2009	gelöscht 10.03.2010					
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrnsdatei	19.12.2008	1101	9				
	Verdacht der Untreue	§ 483 StPO	Strafverfahrnsdatei	09.11.2007	Asservatenauflistung	0				
	Verdacht der Geldwäsche	§ 483 StPO	Strafverfahrnsdatei	24.09.2003	gelöscht 11.08.2010					
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrnsdatei	04.05.2009	4255	33				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrnsdatei	17.04.2003	4134	1191				

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/Verdächtige	Kontakt-/Begleitpers.	Kontakt-/Begleitpers. in D	Beschuldigte/Verdächtige in D
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	12.05.2009	16	3				
	Verdacht der Hehlerei, der Geldwäsche und der Erpressung	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	27.04.2009	53	4				
	Verdacht der Verbreitung von Kinderpornografie im Internet	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	17.01.2007	44	7				
	Verdacht der Bildung einer kriminellen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	01.12.1995	steht zur Löschung an					
	Verdacht des Ausspähens von Daten und der Computersabotage	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	13.02.2009	17	9				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	14.01.2009	63	12				
	Verdacht der Fälschung von Zahlungskarten mit Garantiefunktion	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	26.03.2009	22	12				
	Verdacht der gewerbsmäßigen Bandenhehlerei	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	13.11.2006	gelöscht 30.07.2009					
	Verdacht des Bandendiebstahls und der gewerbsmäßigen Hehlerei	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	23.07.2009	2151	341				
	Verdacht des versuchten Mordes	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	03.01.2005	1419	80				
	Verdacht der Manipulation von Geldautomaten und des Ausspähens von Zahlungskartendaten	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	28.04.2009	3729	220				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	19.12.2008	16116	29				
	Verdacht der Verbreitung, des Erwerbs und des Besitzes von kinderpronografischen Schriften	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	20.05.2009	6	3				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	04.11.2008	2291	67				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	22.08.2008	76	15				
	Verdacht der Verletzung des Post- und Fernmeldegeheimnisses	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	16.01.2009	gelöscht 27.04.2010					
	Verdacht des Verstoßes gegen das WaffG	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	22.05.2007	1.135	52				
	Verdacht des Betruges pp. im Zusammenhang mit der Anwendung von Doping-Mitteln	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	08.11.2006	1286	320				
	Verdacht der gewerbsmäßigen Hehlerei, des gewerbsmäßigen Betruges und der Urkundenfälschung	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	10.04.2008	1409	460				
	Verdacht des Ausspähens von Daten, des Handels mit illegal erworbenen Kreditkarten, des Herstellens von Dubletten von Debit- oder Kreditkarten	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	18.11.2008	145058					
	Verdacht des schweren Bandendiebstahls und des schweren Raubes	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	12.07.2006	3.284	207				
	Ermittlungsverfahren wegen Eigentumsdelikten	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	30.09.2009	8469	354				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	22.02.2008	198	51				
	Verdacht des Verstoßes gegen das Aufenthaltsgesetz	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	18.01.2008	gelöscht 04.06.2010					
	Ermittlungsverfahren wegen Fälschungsdelikten	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	30.09.2009	106960	1939				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrendatei	06.04.2009	903					

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/ Verdächtige	Kontakt-/ Begleitpers.	Kontakt-/ Begleitpers. in D	Beschuldigte/ Verdächtige in D
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	09.04.2009	gelöscht 27.04.2010					
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	29.06.2009	4352	5				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	29.04.2008	42	10				
	Verdacht der Geldwäsche	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	18.09.2007	gelöscht 07.09.2009					
	Verdacht der Untreue und Bestechung	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	27.09.2005	Asservatenauflistung					
	Verdacht der Verbreitung von kinderpornografischen Schriften und des schweren sexuellen Missbrauchs von Kindern	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	08.01.2009	2049	1075				
	Ermittlungsverfahren wegen Verdachts der Geldwäsche	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	30.09.2009	25863	1276				
	Verdacht der Erpressung und des Ausspähens von Daten	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	16.02.2009	18	3				
	Verdacht des schweren Menschenhandels	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	30.08.2000	1773	628				
	Verdacht des Computerbetruges	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	19.09.2006	Ablaufkalender zur Überwachung von Aufträgen im EV					
	Ermittlungsverfahren wegen Delikten der Gewalt- und Schwerekriminalität	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	30.09.2009	14862	754				
	Verdacht des Computerbetruges	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	18.02.2009	85	23				
	Verdacht des gewerbsmäßigen Einschleusens von Ausländern sowie Urkundenfälschung	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	28.05.2008	gelöscht 28.01.2010					
	Verdacht der Untreue und des Verstoßes gegen das Wertpapierhandelsgesetz	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	15.01.2008	262	53				
	Verdacht der Bestechung	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	27.09.2005	871	153				
	Ermittlungsverfahren wegen luK-Delikten	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	30.09.2009	21487	9361				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	27.05.2009	40	10				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	30.09.2008	19	3				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	04.03.2009	87	18				
	Verdacht der Geldwäsche	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	31.05.2005	gelöscht 11.08.2010					
	Verdacht des Verstoßes gegen das Wertpapierhandelsgesetz	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	16.05.2008	34402	1574				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	23.12.2008	3203	213				
	Verdacht des schweren Menschenhandels und des Missbrauchs von Jugendlichen	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	05.11.2008	7	3				
	Verdacht der gewerbs- u. bandenmäßigen Einschleusens von Ausländern	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	22.08.2008	1656	245				
	Verdacht der Geldwäsche	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	03.04.2008	1571	274				
	Verdacht des gewerbsmäßigen Einschleusens von Ausländern	§ 483 StPO	Strafverfah nsdatei	30.01.2009	10027	90				

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/Verdächtige	Kontakt-/Begleitpers.	Kontakt-/Begleitpers. in D	Beschuldigte/Verdächtige in D
	Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität mit Bezügen zu extremistisch/terroristisch/islamistischen Täterstrukturen	§ 8 BKAG	Amtsdatei	08.11.2005	3634	475				
	Verdacht der Geldwäsche	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	02.07.2009	742	126				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	09.05.2008	37	11				
	Verdacht des Menschenhandels zur sexuellen Ausbeutung	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	26.01.2009	176	42				
	Verdacht der Herstellung und Verbreitung von Falschgeld	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	13.10.2003	gelöscht am 12.08.2010					
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	02.04.2009	12307	199				
	Verdacht der Geldwäsche	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	21.07.2009	23	14				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	15.07.2009	21043	242				
	Verdacht des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	17.04.2009	1378	233				
	Verdacht des Betruges pp. im Zusammenhang mit der Anwendung von Doping-Mitteln	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	08.11.2006	1582	302				
	Verdacht des Betruges pp. im Zusammenhang mit der Anwendung von Doping-Mitteln	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	22.08.2007	409	62				
	Verdacht der Geldwäsche	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	01.04.2009	gelöscht 01.03.2010					
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	10.12.2008	1700	7				
	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	01.04.2009	gelöscht					
	Verdacht der Verbreitung von kinderpornografischen Schriften	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	09.09.2008	0	0				
	Ermittlungsverfahren wegen Verstoßes gegen das BtMG	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	30.09.2009	57891	1609				
	Verdacht des Anlagebetruges	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	29.09.2006	234	59				
	Verdacht des Menschenhandels	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	21.08.2003	5795	2266				
	Verdacht des gewerbsmäßigen Inverkehrbringens von Arzneimitteln zu Dopingzwecken	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	05.03.2008	543	138				
	Verdacht des Anlagebetruges	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	26.07.2006	gelöscht 22.12.2009					
	Auswertung der Rauschgiftkriminalität im Bereich Zentralasien/Südwestasien und entlang der Balkan-Seidenstraße	§ 8 BKAG	Amtsdatei	21.11.2005	in der Kürze der Zeit nicht erhebbar					
	Verdacht des Verstoßes gegen das WaffG	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	24.11.2008	472	66				
	Verdacht der Untreue	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	08.02.2008	242	66				
	Verdacht der Geldwäsche	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	06.08.2009	75	16				
	Verdacht des Menschenhandels	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	11.08.2009	39	14				
	Verdacht des Menschenhandels zum Zweck der sexuellen Ausbeutung	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	03.04.2009	31	17				

Anlage 1

Dateiname	Zweck / Delikt	Rechtsgrundlage	Dateityp	Anordnungsdatum	Zahl der Datensätze	Anzahl Personen	Beschuldigte/Verdächtige	Kontakt-/Begleitpers.	Kontakt-/Begleitpers. in D	Beschuldigte/Verdächtige in D
	Verdacht des Betruges im Zusammenhang mit der Anwendung von Dopingmitteln	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	02.07.2007	178	101				
	Verdacht des Betruges im Zusammenhang mit der Anwendung von Dopingmitteln	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	07.07.2008	9	7				
	Verdacht der Geldwäsche	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	14.12.2006	87	23				
	Verdacht des Verstoßes gegen das Waffengesetz, Betruges und der Urkundenfälschung	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	16.06.2008	34562	1756				
	Verdacht des schweren sexuellen Missbrauchs	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	09.09.2008	16	2				
	Verdacht der Bildung einer kriminellen Vereinigung	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	11.08.2008	14031	352				
	Verdacht der Geldwäsche	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	16.07.2009	1349	281				
	Ermittlungsverfahren wegen Wirtschaftskriminalität, Korruptionsstraftaten und Umwelt- und Verbraucherschutzdelikten	§ 483 StPO	Strafverfahrensdatei	30.09.2009	7581	328				

Elektronische Vorab-Fassung*

Anlage 3

Anlage zur Antwort zu Frage 14 – bestehende Dateien des BKA, die in den Jahren 2006, 2007, 2008, 2009 und 2010 neu errichtet worden sind

Name	Art	Rechts- grundlage	Zweck / Del kt	Datum der Anordnung/ Einrichtung der Datei
2006				
LANDESVERRAT	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Verhütung und Aufklärung von Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit, Agententätigkeit zu Sabotagezwecken u.a.	23.01.2006
Personenliste ST 32	Zentraldatei	§ 7 Abs. 1 BKAG	Tabellarische Übersichten aktueller Gefährder, relevanter Personen und Beschuldigter	09.02.2006
AiMi (Archiv islamistischer Medieninhalte)	Amtsdatei	§ 8 BKAG	Informationen über Druckerzeugnisse, Ton- und Bildträger, sonstige Medien, Abbildungen/Erkennen von Straftaten	10.08.2006
██████████	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Betruges pp im Zusammenhang mit der Anwendung von Doping-Mitteln	08.11.2006
██████████	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Mitgliedschaft in einer ausländischenterroristischen Vereinigung	27.04.2006
██████████	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	04.04.2006
██████████	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Bildung einer kriminellen Vereinigung, gewerbs- und bandenmäßigen Computerbetruges, Ausspähens von Daten und der Computersabotage	18.09.2006
██████████	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	19.09.2006
██████████	Strafverfahrensdatei	§§ 483, 486 StPO	Verdacht der Geldwäsche	30.11.2006
██████████	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Dient vor allem dazu, bei langfristigen Observationseinsätzen, in denen mehrere taktische Gruppen / operativechnische Einheiten abwechselnd eingebunden sind, einen aktuellen Erkenntnisstand des jeweiligen Ermittlungsverfahrens abzubilden.	13.10.2006
██████████	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des schweren sexuellen Missbrauchs von Kindern	14.07.2006
██████████	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Anlagebetruges	29.09.2006
██████████	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Betruges pp. im Zusammenhang mit der Anwendung von Doping-Mitteln	08.11.2006
██████████	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Auswertung in Zusammenhang mit der militanten Gruppe	07.12.2006
██████████	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	14.12.2006
2007				
SÄM-ÜT	Verbunddatei	§§ 8, 11 ff BKAG	Straftaten gegen ältere Menschen	30.07.2007
WIKRI	Verbunddatei	§§ 8, 11 ff BKAG	Abbildung von Informationen zu Wirtschaftsstraftaten	29.06.2007

Anlage 3

INPOL-Fall GSL Ausland	Zentraldatei	§§ 8 Abs.6 und 9 Abs. 3 BKAG	Sammlung und Auswertung der beim BKA im Zusammenhang mit Großschadenslagen anfallenden Informationen bezüglich möglicherweise vermisster Personen	13.07.2007
Auswertung As Sahab	Amtsdatei	§ 7 Abs. 1 BKAG	Auswertung von Erkenntnissen und Informationen über Druckerzeugnisse, Ton- und Bildträger, sonstige Medien	10.01.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Beihilfe zum Mord	02.02.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Unterstützung terroristische Vereinigung	04.09.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Untreue	09.11.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	17.09.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Verbreitung von Kinderpornografie im Internet	17.01.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Unterstützung terroristischer Vereinigungen im Ausland	12.07.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das WaffG	22.05.2007
	Strafverfahrensdatei	§§ 483, 486 StPO	Verdacht der Geldwäsche	22.01.2007
	Strafverfahrensdatei	§§ 483, 486 StPO	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	16.05.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des schweren Bandendiebstahls und des schweren Raubes	12.07.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Sammeldatei für Strafverfahren aus dem Bereich ausländischer, extremistischer oder krimineller Vereinigungen	20.08.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Betruges pp. im Zusammenhang mit der Anwendung von Doping-Mitteln	22.08.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Betruges pp. im Zusammenhang mit der Anwendung von Doping-Mitteln	02.07.2007
2008				
IUK	Verbunddatei	§§ 8, 11 ff BKAG	Bekämpfung von Straftaten im Zusammenhang mit Informations- und Kommunikationskriminalität	04.02.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	20.03.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Beihilfe zum Mord	11.08.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	19.12.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	19.12.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	04.11.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	22.08.2008

Anlage 3

	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der gewerbsmäßigen Hehlerei, des gewerbsmäßigen Betruges und der Urkundenfälschung	10.04.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Ausspähens von Daten, des Handels mit illegal erworbenen Kreditkarten, des Herstellens von Dubletten von Debit- oder Kreditkarten	18.11.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	22.02.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	29.04.2008
	Strafverfahrensdatei	§§ 483, 486 StPO	Verdacht der Geldwäsche	03.11.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts des international organisierten Schmuggels von Heroin	01.10.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Untreue und des Verstoßes gegen das Wertpapierhandelsgesetz	15.01.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	30.09.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das Wertpapierhandelsgesetz	16.05.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	23.12.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des schweren Menschenhandels und des Missbrauchs von Jugendlichen	05.11.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des gewerbs- und bandenmäßigen Einschleusens von Ausländern	22.08.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Verletzung des Post- und Fernmeldegeheimnisses, des Verstoßes gegen das BDSG, der Untreue	28.07.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	03.04.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Fälschung von Zahlungskarten mit Garantiefunktion	06.02.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Fälschung von Zahlungskarten mit Garantiefunktion	10.04.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	09.05.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts des Mordes	18.12.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	10.12.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	04.11.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Verbreitung von kinderpornografischen Schriften	09.09.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des gewerbsmäßigen Inverkehrbringens von Arzneimitteln zu Dopingzwecken	05.03.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das WaffG	24.11.2008

Anlage 3

	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Untreue	08.02.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	08.08.2008
	Strafverfahrensdatei	§§ 483, 486 StPO	Verdacht der Geldwäsche	17.03.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Computersabotage, des Betrugs und des Ausspähens von Daten	19.12.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Betruges im Zusammenhang mit der Anwendung von Dopingmitteln	07.07.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	28.05.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der internationalen Kfz-Verschiebung	25.02.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das Waffengesetz, Betruges und der Urkundenfälschung	16.06.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des schweren sexuellen Missbrauchs	09.09.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Bildung einer kriminellen Vereinigung	11.08.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Computerbetruges, der Computersabotage	05.02.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	05.05.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	02.09.2008
	Strafverfahrensdatei	§§ 483, 486 StPO	Verdacht der Geldwäsche	30.06.2008
2009				
3hoch2	Zentraldatei	§ 7 Abs. 1 BKAG	Auswerteprojekt im Zusammenhang mit Computerkriminalität	06.05.2009
FK (Fälschungskriminalität)	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Sammlung und Auswertung der beim BKA im Rahmen der Zentralstellenfunktion bezüglich Fälschungskriminalität (Falschgeldkriminalität, Zahlungskartenkriminalität, Urkundenkriminalität) anfallenden Informationen	27.08.2009
GS (Gewalt- und Schwerekriminalität)	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Sammlung und Auswertung der beim BKA im Rahmen der Zentralstellenfunktion bezüglich der Bekämpfung der Gewalt- und Schwerekriminalität anfallenden Informationen	27.08.2009
GW (Geldwäsche)	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Sammlung und Auswertung der beim BKA im Rahmen der Zentralstellenfunktion bezüglich Geldwäschedel kte anfallenden Informationen	27.08.2009
IuK (Informations- und Kommunikationskriminalität)	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Sammlung und Auswertung der beim BKA im Rahmen der Zentralstellenfunktion bezüglich Informations- und Kommunikationskriminalität anfallenden Informationen	27.08.2009
MALATOK	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Bekämpfung des Menschenhandels	03.02.2009
OK (Organisierte Kriminalität)	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Sammlung und Auswertung der beim BKA im Rahmen der Zentralstellenfunktion bezüglich Organisierter Kriminalität anfallenden Informationen	27.08.2009

Anlage 3

OPERATION MARKTPLATZ	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Verbreitung von Kinderpornografie im Internet	09.05.2009
RG (Rauschgiftkriminalität)	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Sammlung und Auswertung der beim BKA im Rahmen der Zentralstellenfunktion bezüglich Rauschgiftkriminalität anfallenden Informationen	27.08.2009
UMFANGSVERFAHREN KIPO	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Bekämpfung der Kinderpornografie im Internet	17.05.2009
Wirtschaftskriminalität/ Korruption/ Umwelt	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Sammlung und Auswertung der beim BKA im Rahmen der Zentralstellenfunktion bezüglich der Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität, der Umweltkriminalität und der Bekämpfung der Korruption anfallenden Informationen	18.01.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Fälschens und Ausspähens von Daten	11.02.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Menschenhandels	14.01.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	04.05.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	12.05.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts des mehrfachen Raubes und versuchten Mordes	30.06.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Hehlerei, der Geldwäsche und der Erpressung	27.04.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Ausspähens von Daten und der Computersabotage	13.02.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	14.01.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Manipulation von Geldautomaten und des Ausspähens von Zahlungskartendaten	28.04.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Fälschung von Zahlungskarten mit Garantiefunktion	26.03.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Bandendiebstahls und der gewerbsmäßigen Hehlerei	23.07.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Verbreitung, des Erwerbs und des Besitzes von kinderpornografischen Schriften	20.05.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts der Fälschung von Zahlungskarten mit Garantiefunktion	30.06.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	23.07.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	06.04.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	09.04.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	26.06.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts der Gründung einer kriminellen Vereinigung gem. §129 StGB	26.11.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Verbreitung von kinderpornografischen Schriften und des schweren sexuellen Missbrauchs von Kindern	08.01.2009

Anlage 3

	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Erpressung und des Ausspähens von Daten	16.02.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Computerbetruges	18.02.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	27.05.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	04.03.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des gewerbsmäßigen Einschleusens von Ausländern	30.01.2009
	Strafverfahrensdatei	§§ 483, 486 StPO	Verdacht der Geldwäsche und des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz	26.06.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	02.07.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des gewerbs- und bandenmäßigen Betruges	08.01.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Menschenhandels zur sexuellen Ausbeutung	26.01.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	02.04.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	21.07.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	14.07.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts der Vorbereitung eines schweren Raubes	30.06.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Herstellung und Verbreitung von Falschgeld	16.02.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz	17.04.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	19.03.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts des Inverkehrbringens von Falschgeld, der Urkundenfälschung, des Betruges, des Handeltreibens mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge u.a.Delikt	31.07.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz	31.07.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Menschenhandels zum Zweck der sexuellen Ausbeutung	03.04.2009
2010				
NNSach Kunst	Verbunddatei	§§ 8, 11 ff. BKAG	Aufklärung/Verhütung von Straftaten im Deliktsbereich Diebstahl, Unterschlagung, Betrug, Hehlerei und Raub von Kunstgegenständen und Kulturgütern	11.05.2010
DVI System International (DVI = Disaster Victim Identification)	Zentraldatei	§ 9 Abs.3 BKAG	Die Datei dient der beim BKA angesiedelten Identifizierungskommission (IDKO), als Datenspeicherungs- und -auswertesystem für die Identifizierung unbekannter Toter (Leichen und Leichenteile) bei Großschadenslagen	10.01.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Bildung einer kriminellen Vereinigung gem. §129 StGB	19.01.2010

Anlage 5

Anlage zur Antwort zu Frage 15 – Dateien des BKA, die in den Jahren 2006, 2007, 2008, 2009 und 2010 gelöscht worden sind

Name	Art	Rechts- grundlage	Zweck / Del kt	Datum der Anordnung/ Einrichtung der Datei	Löschung
2006					
Camouflage	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Bekämpfung illegalen Umbaus von Waffen	07.04.2005	07.11.2006
OKO	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Bekämpfung der organisierten Kriminalität durch Straftätergruppierungen aus Ost- und Südosteuropa	06.08.2001	12.01.2006
PRISTIS	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Bekämpfung Anlage- und Kreditvermittlungsbetrug	22.07.2003	27.12.2006
TANFOGLIO	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Umbau von Schreckschusspistolen zu scharfen Schusswaffen	21.06.2002	27.10.2006
	Strafverfahrens- datei	§§ 483, 486 StPO	Verdachts der Unterstützung einer ausländischen terroristischen Vereinigung	12.09.2005	04.01.2006
	Strafverfahrens- datei	§ 483 StPO	Verdacht des schweren Menschenhandels	14.11.2001	31.12.2006
	Strafverfahrens- datei	§ 483 StPO	Verdacht des erpresserischen Menschenraubes	25.08.1997	26.10.2006
	Strafverfahrens- datei	§ 483 StPO	Verdachts des Verstoßes gegen das Urheber- und Markengesetz	15.03.2003	26.10.2006
2007					
FIT	Verbunddatei	§§ 7 Abs.1, 11 ff BKAG	Die Datei dient als Fundstellennachweis, der die präventiven und repressiven personenbezogenen Erkenntnisse des Bundes und der Länder im Phänomenbereich des Islamistischen Terrorismus vernetzt.	04.03.2003	30.08.2007
Bella Macchina	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Bekämpfung der internationalen Kfz-Kriminalität	09.02.2006	21.12.2007
Container	Zentraldatei	§ 7 Abs.1 BKAG	Auswerteprojekt bezüglich des Schmuggels synthetischer Drogen per Seecontainer	16.09.2005	04.05.2007
GALAXY	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Bekämpfung des Stoßbetruges	30.08.2006	23.08.2007
TIMESHARING	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Straftaten im Zusammenhang mit Timesharing	27.12.2001	23.08.2007
UMFANGSVERFAHREN KIPO	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Bekämpfung der Kinderpornografie im Internet	17.05.2009	19.11.2007
Verimount	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Sammlung und Auswertung im Bereich Wirtschaftskriminalität	19.06.2006	19.11.2007
	Strafverfahrens- datei	§ 483 StPO	Verdacht der gewerbsmäßigen Schleusung	11.03.2004	13.12.2007
	Strafverfahrens- datei	§§ 483, 486 StPO	Verdacht der landesverräterischen und geheimdienstlichen Agententätigkeit sowie Verstoß gegen das KWKG und AWG	08.05.2006	04.12.2007
	Strafverfahrens- datei	§§ 483, 486 StPO	Verdachts des internationalen Handels mit Falschgeld	12.09.2005	23.08.2007
	Strafverfahrens- datei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	21.11.1996	31.10.2007
	Strafverfahrens- datei	§ 483 StPO	Verdachts der Herstellung und Verbreitung von Falschgeld	13.10.2005	22.11.2007
	Strafverfahrens- datei	§§ 483, 486 StPO	Verstoßes gegen das Btm- sowie gegen das Waffengesetz	14.09.2005	23.08.2007

Anlage 5

	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts der versuchten räuberischen Erpressung	07.01.2003	21.03.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	27.02.2002	06.12.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts der Untreue, des Kreditbetruges	05.04.2002	26.02.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts der Untreue, des Kreditbetruges	05.04.2002	26.02.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	24.11.2005	23.08.2007
	Strafverfahrensdatei	§§ 483, 486 StPO	Verdacht der Geldwäsche	10.08.2007	06.12.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	30.09.1999	13.12.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts des international organisierten Rauschgifthandel	16.07.2002	08.03.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Bildung einer kriminellen Vereinigung	15.11.2000	14.12.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts des gewerbs- und bandenmäßigen Betruges	14.12.2006	01.06.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Rauschgifthandels	18.10.2000	23.11.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das Geldwäschegesetz, Schleusung von Ausländern	29.10.2009	23.03.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts des schweren Bandendiebstahls und der Bandenhhelei	19.01.2006	22.11.2007
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	06.09.2004	13.12.2007
2008					
APR	Verbunddatei	§§ 8, 11 ff BKAG	Aufklärung/Verhütung von Straftaten nach dem BtmG/GUG	02.03.1993	21.02.2008
Datennetzkriminalität	Verbunddatei	§§ 8, 11 ff BKAG	Abbildung von Informationen, die der Koordinierung der Recherche-, Auswerte- und Ermittlungsbereiche der Dienststellen des Bundes und der Länder bei der anlassunabhängigen Recherche im Internet dienen	20.02.2007	13.11.2008
DABIS	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Bekämpfung islamistischer Terrorismus	23.08.2002	08.12.2008
G 8	Zentraldatei	§ 7 Abs.1 BKAG	Sammlung und Auswertung von Informationen im Zusammenhang mit dem G8-Gipfel 2007 in Mecklenburg-Vorpommern/Erkennen von Gefährdungen	27.04.2006	02.05.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	01.07.2004	14.02.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des internationalen organisierten Rauschgifthandels und Geldwäsche	10.05.1993	09.04.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	28.12.2005	06.03.2008

Anlage 5

	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	20.03.2008	12.12.2008
	Strafverfahrensdatei	§§ 483, 486 StPO	Verdachts der Förderung der Prostitution, des Menschenhandels und der Zuhälterei	12.09.2005	30.12.2008
	Strafverfahrensdatei	§§ 483, 486 StPO	Verdacht der Geldwäsche	09.07.2007	23.12.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verfolgung von im Ausland begangenen Entführungen, Geiselnahmen und Erpressungen	28.03.2006	06.03.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Bildung einer terroristischen Vereinigung	04.04.2006	21.11.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts der Gründung einer kriminellen Vereinigung gem. §129 StGB	25.11.2005	21.11.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht	29.12.2005	06.05.2008
	Strafverfahrensdatei	§§ 483, 486 StPO	Verdacht der Geldwäsche	09.07.2007	18.08.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	13.10.2005	08.02.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts des besonders schweren Diebstahls / Bandendiebstahls	03.12.2007	27.05.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht von geplanten sowie durchgeführten Raubüberfällen auf Juweliere	22.05.2007	08.02.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	20.02.2008	30.10.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	06.12.2001	19.02.2008
	Strafverfahrensdatei	§§ 483, 486 StPO	Ermittlungsverfahren wegen Computersabotage und Datenveränderung	15.10.2004	07.10.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Menschenhandels	11.10.2006	03.01.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des schweren Menschenhandels	04.04.2006	08.02.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts des international organisierten Handels mit gefälschten Zahlungskarten	15.04.2004	03.01.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Betruges pp. im Zusammenhang mit der Anwendung von Doping-Mitteln	17.08.2007	25.06.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	30.06.2008	12.12.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	05.07.2005	30.12.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts des Betruges pp. im Zusammenhang mit der Anwendung von Doping-Mitteln	02.07.2007	28.07.2008
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	28.07.2005	14.02.2008
2009					
BALKAN	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Bekämpfung Rauschgiftschmuggel und -handel über die Ba kanroute	18.08.1989	05.03.2009

Anlage 5

Genozid-Zentraldatei	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Arbeitsgrundlage der „Zentralstelle für die Bekämpfung von Kriegsverbrechen“/Gewährleistung der Zusammenarbeit mit internationalen Gerichtshöfen	30.11.2005	21.07.2009
OPERATION CANDYMAN	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Verbreitung von Kinderpornografie im Internet	04.08.2005	28.01.2009
OPERATION FALCON	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Verbreitung von Kinderpornografie im Internet	12.09.2005	20.01.2009
OPERATION ICEBREAKER	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Verbreitung von Kinderpornografie im Internet	04.08.2005	28.01.2009
OPERATION MARKTPLATZ	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Verbreitung von Kinderpornografie im Internet	09.05.2009	
Operation Nieve	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Verbreitung von Kinderpornografie im Internet	19.05.2006	28.01.2009
KARL MAY	Amtsdatei	§ 7 Abs.1 BKAG	Auswerteprojekt „Erkennen potentieller islamistischer Gewalttäter	11.01.2004	19.06.2009
Postkutsche	Amtsdatei	§ 7 Abs.1 BKAG	Auswerteprojekt „Erkennen potentieller islamistischer Gewalttäter	29.03.2005	19.06.2009
SCHUT	Amtsdatei	§ 7 Abs.1 BKAG	Auswerteprojekt „Erkennen potentieller islamistischer Gewalttäter	27.08.2004	19.06.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der internationalen organisierten Herstellung und Verbreitung von Falschgeld	03.06.2008	22.09.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz	09.04.2008	15.04.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	08.02.2008	14.05.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz	31.08.1999	25.06.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Mordes	28.06.2001	12.06.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	22.08.2008	11.05.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verstoß gegen Grundstoffüberwachungsgesetz	18.11.2008	08.06.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der gewerbsmäßigen Bandenhehlerei	13.11.2006	30.07.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Fälschung von Zahlungskarten mit Garantiefunktion	23.07.2008	30.06.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der banden- und gewerbsmäßigen Einschleusung	08.09.2008	02.07.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	18.09.2007	07.09.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	20.11.2008	22.06.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	11.03.2005	08.07.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	01.04.2009	27.11.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	09.01.2008	26.01.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Anlagebetruges	26.07.2006	22.12.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das Geldwäschegesetz, Schleusung von Ausländern	29.10.2003	24.03.2009

Anlage 5

	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Menschenhandels zum Zweck der sexuellen Ausbeutung	23.07.2008	29.06.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts des Verstoßes gegen das Ausländergesetz durch Einschleusen von Ausländern	17.03.2008	16.02.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	12.07.2004	08.07.2009
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des international organisierten ungesetzlichen Handels mit Schusswaffen	18.09.2007	24.06.2009
2010					
OPERATION BALENO	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Verbreitung von Kinderpornografie im Internet	10.05.2006	11.08.2010
ReKa	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Projekt „Rechtsextremistische Kameradschaften“	05.03.2001	11.06.2010
SESTRA	Zentraldatei	§ 8 BKAG	Sammlung und Auswertung der beim BKA im Rahmen der Zentralstellenfunktion über Sexualstraftäter anfallenden Informationen	03.05.2000	21.06.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	01.01.2006	11.08.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdachts des schweren Bandendiebstahls, der gewerbsmäßigen Hehlerei und der Geldwäsche	14.07.2009	26.02.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Verletzung des Post- und Fernmeldegeheimnisses	16.01.2009	27.04.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Volksverhetzung	30.09.2005	09.04.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Agententätigkeit	12.04.1994	19.01.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das Aufenthaltsgesetz	18.01.2008	04.06.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Fahndung nach terroristischen Gewalttätern	23.05.1989	12.03.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	01.01.2006	11.08.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des gewerbsmäßigen Einschleusens von Ausländern sowie Urkundenfälschung	28.05.2008	28.02.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Unterstützung einer terroristischen Vereinigung	20.03.2009	2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Unterstützung einer terroristischen Vereinigung	20.03.2009	2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Unterstützung einer terroristischen Vereinigung	20.03.2009	2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Verstoßes gegen das BtMG	18.09.2006	2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht des Mordes	27.06.2000	16.08.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Herstellung und Verbreitung von Falschgeld	01.01.2006	11.08.2010
	Strafverfahrensdatei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	01.01.2006	11.08.2010

Anlage 5

██████████	Strafverfahrens- datei	§ 483 StPO	Verdacht der Geldwäsche	01.04.2009	01.03.2010
██████████	Strafverfahrens- datei	§ 483 StPO	Verdacht der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung	14.11.2003	16.08.2010
██████████	Strafverfahrens- datei	§ 483 StPO	Verdacht der Steuerhinterziehung	09.04.1999	16.08.2010

Elektronische Vorab-Fassung*

Anlage 7 - Liste der Dateien der Bundespolizei (Stand: Juni 2010)

Name	Rechtsgrundlage	Zweck / Delikt/Fristen	Datum der Anordnung	Zahl der Datensätze
Geschützter Grenzfehndungsbestand (GGFB)	§§ 30, 31 i.V. m. § 2 Abs. 2 Nr. 2b BPolG	Der GGFB dient der Fahndung nach Personen und Sachen, die von der Bundespolizei und/oder von den mit der grenzpolizeilichen Kontrolle beauftragen Behörden/Dienststellen gesucht werden. Speicherfrist: Die Regelspeicherfrist beträgt abhängig von der Fahndungsmaßnahme zwischen 6 Monaten und 3 Jahren.	26. August 2004	4.333
Bundespolizeiaktennachweis (BAN)	§§ 1 -7, 12, 29 BPolG und §§ 483 Abs. 3, 484 Abs. 4 StPO	Der BAN dient dem Nachweis von personengebundenen Akten, deren Führung bei Dienststellen der Bundespolizei sowie für den grenzpolizeilichen Bereich bei den entsprechenden Stellen der beauftragten Polizeibehörden in den Ländern Bayern, Hamburg und Bremen, zur Erfüllung der ihnen obliegenden Aufgaben, auf dem Gebiet der Strafverfolgung und der Gefahrenabwehr erforderlich ist. Speicherfrist: Die Regelspeicherfrist beträgt zwischen 2 und 5 Jahren.	26. August 2004	174.857
ERA (Ermittlung, Recherche und Analyse)	§ 29 BPOLG	Fallbearbeitung mit komplexen Ermittlungen der Recherche und der Analyse von Informationen zur Aufklärung und Verhütung von Straftaten. Speicherfristen: Die Regelspeicherfrist beträgt abhängig vom Personenstatus zwischen 1 Jahr und max. 10 Jahre.	22. Oktober 2007	22.186
PIKUS (Polizeiliches Informations-kommunikations- und Unterstützungssystem)	§29 BPOLG	PIKUS unterstützt die polizeiliche Aufgabenwahrnehmung in den Führungsorganen der Bundespolizei, insbesondere in den Bereichen Einsatzdokumentation, polizeilicher Problemlösungsprozess, Entschlussfindung, Befehlsgebung sowie Einsatzmitteldisposition. Speicherfristen: Die personenbezogenen Daten werden nach einem Kalenderjahr anonymisiert.	27. Juni 2005	264.013
Elektronisches Tagebuch (ETB)/PAVOS-Zentral (Altverfahren) bzw. @rtus-Bund	§§ 1 bis 7, 12, 13, 23 (1) Nr. 4, 26 (1) und (3), 27 (1) Nr. 2, 29 BPOLG sowie § 29 (2) StPO i.V.m. §§ 483, 448 (4) StPO	Dokumentation von polizeilich relevanten Tätigkeiten, polizeiliche Vorgangsbearbeitung und -verwaltung unter Verwendung elektronischer Formulare. Speicherfristen: Aussonderungsprüffristen für Vorgänge im Bereich von 1 bis 5 Jahren, regelmäßig 2 Jahre.	26. August 2004	5.544.466

Anlage 8 – Liste der Dateien der Bundespolizei, bei denen im Sinne der Frage 13 a-d differenziert werden kann (Stand Juni 2010)

Datei		Vorgänge	bekannte Personen	bekannte Beschuldigte/ Verdächtige	bekannte Kontakt/Begleitperson	bekannte sonstige	in Deutschland wohnhaft
@rtus-Bund	insgesamt (z.B.: Rückführung, Service-Dienstleistung, Ordnungswidrigkeit ...)	1.884.966	2.926.705				881.839
	davon Straftat	1.046.619		723.828			581.685
	davon Gefahrenabwehr	159.445				85.107	60.077
ETB (alt-Verfahren)	insgesamt	3.659.500	132.913				
ERA	Ermittlungen		22.186	19.122	340	2.724	1.071

Anlage 9 - Liste der beim Zollkriminalamt geführten Dateien (Stand: August 2010)

Name	Rechtsgrundlage	Zweck	Status	Zahl der Datensätze
INZOLL (Informations- und Auskunftssystem über Straftaten und Ordnungswidrigkeiten im Zuständigkeitsbereich der Bundeszollverwaltung)	§ 3 Abs. 3 und § 11 ZFdG	Informations- und Auskunftssystem über Straftaten und Ordnungswidrigkeiten im Zuständigkeitsbereich der Bundeszollverwaltung. Die Datenbank dient insbesondere der Sammlung von Informationen, die die Zollbehörden zur Ermittlung, Verfolgung und Ahndung Löschfristen: 6 Monate bis 10 Jahre	aktiv	189888 Pers., davon: 152402 Verdächtige/ Beschuldigte 5959 Kontakt- bzw. Begleitpersonen
EURIS (Erfassungs- und Recherchesystem der Informationsgewinnungssachgebiete)	§§ 3 Abs. 1 und 3, 7, 8 Abs. 1, 2, 4, 5 und 6, 11 - 13, 17, 24 Abs. 2 und 27 ZFdG, §§ 208 und 404 AO	Unterstützung der Informations-sachgebiete der Zollfahndungsämter bei der offenen Informationsgewinnung. Löschfristen: je nach betroffenem Personenkreis 1 bis 10 Jahre	Verfahren eingestellt, Daten wurden am 30.11.2009 gelöscht	kein Datenbestand mehr
VHG (Verdachts-Hinweise-Geldwäsche)	§§ 10 GwG §§ 12a i.V.m. § 12d FVG, § 5a Abs. 1 und 4 FVG und § 12 - 15 BDSG (Rechtslage 2006)	Verzeichnis der Verdachtsanzeigen der nach dem GwG verpflichteten Institute und Spielbanken und zuständigen Behörden. Löschfrist: 6 Jahre	Verfahren mit Betriebsaufnahme INZOLL am 2.10.2006 eingestellt	kein Datenbestand mehr
COLUMBUS (Informationsdatei auf Basis von OSIRIS auf dem Gebiet der Bekämpfung der Verbrauchsteuerhinterziehung und -hehlerei)	§§ 3, 4, 7, 8, 10, 11, 15, 17 - 22 ZFdG, §§ 208, 404 AO i.V.m. § 483 ff. StPO	Aufklärung, Verhütung und Verfolgung von Steuerstraftaten auf dem Gebiet der Verbrauchsteuerhinterziehung und -hehlerei. Löschfristen: 1 - 10 Jahre	Mit Start Echtbetrieb INZOLL am 2.10.2006 Ende der Erfassung; Übernahme der Daten in INZOLL nicht möglich; bis zur Löschung des letzten Datensatzes, Recherche-datenbank	10.273 Beschuldigte 134 Verdächtige (Stand 10.08.2010)

Anlage 9 - Liste der beim Zollkriminalamt geführten Dateien (Stand: August 2010)

SAMBA (Sammlung aller Meldungen und Berichte Außenwirtschaft)	§§ 3, 4 und 9 ZFdG	Erfüllung der Aufgaben als Zentralstelle und eigener Aufgaben des ZKA im Bereich der Außenwirtschaftsüberwachung. Löschfristen: 3 - 10 Jahre	aktiv	nicht auswertbar
KOBRA (Kontrolle bei der Ausfuhr)	§§ 3 und 4 ZFdG	Dient der Überwachung des Außenwirtschaftsverkehrs gem. § 4 Abs. 2 ZFdG, zur Verhinderung und Verfolgung von Zuwiderhandlungen im Bereich des Außenwirtschaftsrechts. Löschfrist: 5 Jahre	auslaufendes Verfahren. Erfassung zum 31.12.2009 eingestellt. Datenbestand wird zum 31.12.2014 ganz abgebaut sein.	keine Speicherung von Datensätzen zu Verdächtigen, Beschuldigten, Kontakt- und Begleitpersonen
BAROK-W	§§ 3, 4, 7, 8, 15 - 22, 26 ff. ZFdG, §§ 208, 404 AO, i.V.m. § 483 ff. StPO	Informationen, zu denen von den OK-Sachgebieten der Zollfahndungsämter geführten Verfahren bzw. vorliegende Erkenntnisse. Löschfristen: 2 - 10 Jahre	Verfahren eingestellt nach Aufnahme des Echtbetriebs INZOLL in 2006	kein Datenbestand mehr
CRIME mit den Anwendungen: *CARGO-INFO (Erstellung zollspezifischer Analysen mit Bezug zum Luftfracht-, Express-, Kurier- und Luftpostverkehr) *MAR/YACHT-INFO (Erstellung zollspezifischer Analysen mit Bezug zum gewerblichen und nichtgewerblichen Seeverkehr) *BALKAN-INFO (Erstellung zollspezifischer Analysen mit Bezug zur Balkanroute innerhalb und außerhalb des Geltungsbereichs des ZFdG)	§§ 3, 7, 8, 15, 17 ZFdG, § 21 BtMG §§ 3, 7, 8, 15, 17 ZFdG, § 21 BtMG §§ 3, 7, 8, 15, 17 ZFdG, § 21 BtMG	Erkennen von relevanten Personen, Personengruppen, Institutionen, Objekten und Sachen, Erkennen von Verflechtungen, organisatorischen Strukturen von Personengruppen. Löschfristen: längstens 10 Jahre Verfolgung und Verhinderung von Zuwiderhandlungen im grenzüberschreitenden Warenverkehr zur See. Löschfristen: 1 - 10 Jahre Erstellung zollspezifischer Analysen mit Bezug zur Balkan-Route, Zentralstelaufgabe nach dem ZFdG im Auftrag der Weltzollorganisation Löschfristen: längstens 10 Jahre	aktiv	13161 Pers., davon: 9663 Beschuldigte, 3405 Verdächtige 93 Begleit- und Kontaktpersonen

Anlage 9 - Liste der beim Zollkriminalamt geführten Dateien (Stand: August 2010)

Präventive Telekommunikations- und Postüberwachung	§ 23a ff. ZFdG	Verhinderung von Zuwiderhandlungen gegen das Außenwirtschaftsgesetz oder das Kriegswaffenkontrollgesetz In den Jahren 2006 bis 2010 16 Überwachungsmaßnahmen 1 Datei zu jeder Maßnahme Gesetzliche Lösungsverpflichtung in § 23c Abs. 2 ZFdG	3 Maßnahmen komplett gelöscht 3 Maßnahmen Löschung in Vorbereitung 10 Maßnahmen aktiv	Anzahl der insgesamt betroffenen Personen nicht auswertbar
--	----------------	--	---	--

elektronische Vorab-Fassung*

elektronische Vorab-Fassung*

elektronische Vorab-Fassung*